Nb-Magazin - Nr. 246
Oktober 2012

Rund um den Nasenbach

Das priesterliche Monatsmagazin
für Albaching und Umgebung

Nächster Redaktionsschluss: Mittwoch, 31. Oktober - e-mail: nb-verein@albaching.de - Internet: www.nasenbach.de

Vom Nasenbach und der Attel weg an den Inn:

Zwei Dankesfeiern für die schöne Zeit

Bewegender Abschied von Pfarrer Willibald Mittermeier – Ruhestand in Wasserburg

Albaching/Pfaffing (gt/jo) - Am 8. und 9. September fanden zwei Veranstaltungen zum Abschied von Pfarrer Mittermeier statt, der mehr als 21 Jahre priesterlicher Seelsorger in der Pfarrei Pfaffing war, davon zuletzt auch mehr als elf Jahre zusätzlich in der Pfarrei Albaching. Mit einer Feier in der Alpicha-Halle sowie einem Dank-Gottesdienst auf dem Kirchplatz von Pfaffing wurde Willibald Mittermeier in den Ruhestand nach Wasserburg am Inn begleitet.

Das „Organisationskomitee“ für den Festabend am Samstag, 8. September, bestehend aus Vertretern des Pfarrgemeinderates und der Kirchenverwaltung sowie den Ministrantenleiterinnen, hatte ein buntes Programm zusammengestellt; stets auch dem Wunsch des Pfarrers nach einer Feier im kleineren Rahmen entsprechend.
Die Feier begann mit einem Sektempfang. Jeder, der wollte, konnte noch einmal mit Pfarrer Mittermeier anstoßen. Rund 200 Pfarrangehörige nutzten diese Gelegenheit ausgiebig. Kurz nach 20 Uhr startete dann das „offizielle“ Programm, nachdem Albachings Pfarrgemeinderatsvorsitzende Gabi Bauer neben ihrer Begrüßung auch den Ablauf des Abends erklärt hatte. Der Kirchenchor sang mit seinem Begrüßungslied alle in den heiter-besinnlichen Abend.

Lustige und schwierige Momente

In den verschiedenen Reden von Gabi Bauer, Kirchenpfleger Klaus Ettmüller und Bürgermeister Franz Sanftl wurden viele lustige Begebenheiten erzählt, aber auch die schwierigen Momente in der elfjährigen Amtszeit von Pfarrer Mittermeier in Albaching wurden zur Sprache gebracht.
Es gab dabei neben den Würdigungen für seine priesterliche Tätigkeit auch für alle viel zu lachen; die Abschiedsgeschenke waren „schokoladig“ bis „deftig“. Die vom Bürgermeister angebotene Zigarre lehnte Mittermeier jedoch lachend ab, da gefiel ihm das Abschiedslied der „Muina-Dirndl“ schon deutlich besser.
Ingrid Schreyer und Liesl Gäch von der Frauengemeinschaft gaben anschließend einen Sketch zum Besten, wobei die beiden die eine oder andere Schwäche des Pfarrers aufs Korn nahmen. Nach dieser gelungenen Einlage überreichten auch sie ein Geschenk und vergaßen dabei, wie auch schon die Kirchen- und Gemeindevertreter zuvor, die beliebte Pfarrhaushälterin Maria Knittler nicht.



So kann auch ein Pfarrer den Ruhestand genießen: Der mit Brot und Wein „beschenkte“ Willibald Mittermeier. Foto: Müller

Ministranten mit Filmvorführung

Schließlich waren die Ministranten an der Reihe. Etwa 40 Ministranten marschierten ein, jeder „bewaffnet“ mit einer Blume und alle im einheitlichen Minis-Shirt. Sie sangen ein extra umgedichtetes Dank-Lied für den bei ihnen so beliebten Pfarrer.
Ein eigens für diesen Anlass gefertigter Film wurde zudem auf der Leinwand gezeigt und schließlich dem Pfarrer, gemeinsam mit den vielen Blumen, überreicht. Die Mini-Leitung hatte des Weiteren eine Präsentation vorbereitet: Eine Auswahl von Bildern mit dem Pfarrer als Hauptperson, welche schon beim Sektempfang zu Beginn und auch nach dem offiziellen Teil gezeigt wurde.
Der Kirchenchor schloss mit einem Segenslied das gelungene Programm ab und anschließend konnte noch jeder ausgiebig mit dem Pfarrer ratschen oder sich am von der Gemeinde gesponserten Buffet bedienen. So endete dieser Abend spät; und eigentlich wollte keiner so richtig den Pfarrer

Lesen Sie weiter auf Seite 3

Große Freude über Hexenhaus
Neues Spielgerät auf Schulhof *Seite 11*

Pfarrbrief geplant
Pfarrgemeinderats-bericht *Seite 18*

Sportlich mit dem Cabrio
Fini Reithmeier im Boulevard *Seite 30*



Aufgestellt in Reih und Glied und mit einem Abschiedslied auf den Lippen: Die Albachinger Ministranten beim Festabend zum Ruhestand von Pfarrer Mittermeier. Foto: Müller

Der Nasenbär erzählt...



„Oans-Zwoa-Bsuffa"

Jedes Jahr findet es statt: Das Oktoberfest. Der Nasenbär hat von Natur aus ein gesteigertes Interesse an Bierzelten. Bier, Weib und Gesang. Was will das Herz eines Nasenbären mehr? Im Oktoberfest, so hört man, gibt es ganze 14 Bierzelte. Sollte man sich also nicht entgehen lassen.

Also hin da! Aber nicht ohne vorherige Information, schließlich muss man wissen, wer der Gegner ist: Über sechs Millionen Besucher aus aller Herren Länder, also ein paar mehr wie auf dem Herbstfest in Haag. Ein extra gebrautes Bier, mit ein paar mehr Umdrehungen, das Volk soll so schneller in Stimmung kommen.

Die Maß Bier (1 Liter) kostet 9,60 Euro, also eigentlich 10 Euro. Legt man noch zwei Euro drauf, bekommt man 20 Flaschen Augustiner oder 40 Flaschen Oettinger oder beim Wirt 3 bis 4 Halbe Unertl. Schon verrückt.

Am Vorabend habe ich mir bei Privatsendern weitere Informationen eingeholt. Zu sehen gabs frisch gelifte te und gebotoxte Damen, mit kräftig Silikon vor der Hüttn, in enge rosa Dirndl gezwängt.

Herren mit abgesaugten Hintern in Lederhosen, ihre Hühnerbrust im Lodenjankerl. Die B- und C-Promis lassen keine Gelegenheit aus, in eine Kamera zu grinsen, schließlich darf nicht jeder in Käfers PromiZelt. „Nur" 2.900 wichtige Menschen passen da hinein. Ganz so exklusiv ist die deutsche Crème de la Crème dann doch nicht. Warum müssen die sich eigentlich filmen lassen, wenn die Finger im fettigen Hendl stecken? Ich warte immer noch auf die Bilder, die die Promis zu später Stunde zeigen, wenn Silikon und Botox verrutscht sind und die aufgespritzte Bussi-Gesellschaft zugedröhnt unter der Bierbank liegt. Aber irgendwie senden sie diese Bilder nie.

Die Exkursion zum Bierfest ist dann schnell erzählt: Um 6 Uhr aufgestanden. Drei Stunden vor einem völlig überfüllten Zelt gewartet. Mit der Bedienung gestritten, weil wir die neunte und zehnte Maß dann doch nicht mehr so schnell getrunken haben. Mit den Italienern am Nachbartisch diskutiert, weil die unsere Mädels angegraben haben. Mit dem Ordnungspersonal gerauft wegen des irrsinnigen Rauchverbotes. Die S-Bahn verpasst, mit dem Taxi nach Hause. Einen Riesenrausch mit Heim genommen. Und 500 Euro weniger auf dem Konto.

Toll, das Oktoberfest! „Oans-zwoa-gsuffa!" **(pf)**

Impressum:

Stand: 10/2012

Herausgeber: Nasenbach-Verein zur Förderung von Kultur, Sport und Dorfgemeinschaft in Albaching und Umgebung e.V. *(kurz: „Nb-Verein")*

Vorstandschaft: 1. Vorstand: Gerty Trautbeck; 2. Vorstand: Gitti Tröstl; Kassier: Günter Ganslmeier; Schriftführer: Franz Konrad; Beisitzer: Stefan Fleidl, René Pfeifer, Christian Rinner und Ralf Wagner

Redaktion (re): Christian Fleidl (cf), Günter Ganslmeier (gg), Franz Konrad (fk), Günther Müller (gm), Christian Rinner (cr) und Johannes Wimmer (jo)

Ständige Mitarbeit Redaktion & Organisation: Markus Bauer (mb), Annemarie Binsteiner, Stefan Fleidl (sf), Wast Friesinger jun. (wfj), Rosi Fürst (für), Rita Ganslmeier, Boysi Gugg, Brigitte Haider (bh), Cilly Kromer (ck), Helmut Maier (hm), Franz Merkle (mer), Fritz Müller (fm), Resi Müller, Daniel Neumann (dn), Rita Neumann (neu), Klaus Oberpichler (ko), René Pfeifer (pf), Bärbel Pfitzmaier (bp), Magdalena Pfitzmaier (mp), Peter Schmedding (ps), August Seidinger jun. (as), Alfred Trautbeck, Gerty Trautbeck (cw), Gitti Tröstl (gt), Ulli Vital (uv) und Ralf Wagner

Freie Mitarbeit: Peter Bachmaier (pb), Martin Blank, Marianne Brader, Josef Ebersberger (je), Wast Friesinger sen., Alexander Gaier (ga), Johanna Ganslmeier (jg), Regina Ganslmeier (reg), Günter Haller (gh), Tobias Langer (tl), Franz Manzinger (fxm), Thomas Meixner (tm), Andreas Moser (mo), Sieglinde Ober (so), Michael Obermaier, Michael Posselt (pm), Anni Pscheidt, Lorenz Richterstetter (ri), Bernhard Schmid (bs), Michael Schubert (mis), Thomas Stark (th), Veronika Strasser, Sabine Tröstl, Simone Tröstl, Jessica Vital-Robarge (jvr), Martin Vital (vm), Tobias Wagner (tw), Anton Wimmer (aw) und Verena Wimmer (vw)

Internet: Christian Rinner • **Internetseite:** www.nasenbach.de

Anzeigenannahme u. -bearbeitung, Kassenführung, Technik:
Günter Ganslmeier, Tel. 08076 / 88 99 80, e-Mail: ganslmeier@mnc-tec.de

Abonnement-Abrechnung und -Vertrieb:
Gerty Trautbeck, Kreuzstraße 9, 83544 Albaching, Tel. 08076 / 88 68 98

Redaktionsbüro: Floriansweg 2, 83544 Albaching *(im Feuerwehrhaus)*
Telefon 08076 / 72 86 - Telefax 08076 / 88 84 40
e-Mail: nb-verein@albaching.de
Bankverbindung: Raiffeisenbank RSA eG, BLZ 701 695 24, Kto.Nr. 124 206

Auflage: 900 Exemplare
Druck: Offsetdruck Max Brummer GmbH, 85570 Markt Schwaben

Das Nb-Magazin erscheint jeden ersten Dienstag im Monat (außer August); *siehe Nb-Terminkalender*

Verbreitungsgebiet: Albaching, Rechtmehring, Maitenbeth, Freimehring, St. Christoph, Schleefeld, Ebrach und Forsting.
(Das Nb-Magazin ist in den Geschäften und Banken im Verbreitungsgebiet kostenlos zu beziehen; für freiwillige Spenden bedanken wir uns herzlich.)

Wir bedanken uns bei allen, die am Entstehen des Nb-Magazins mitgewirkt haben. Für unverlangt eingesandte Manuskripte keine Gewähr. Anonym abgegebene Artikel werden grundsätzlich nicht abgedruckt.

Vervielfältigung und Reproduktion nur mit Erlaubnis der Nb-Redaktion und/oder der Nb-Vorstandschaft.



Die Geistlichkeit am Altar beim gemeinsamen Gottesdienst auf dem Kirchplatz in Pfaffing: (von links) Diakon Andreas Demmel, Dekan Josef Reindl, Pfarrer Willibald Mittermeier und Diakon Reinhold Lindner. Foto: Müller



Von der Katholischen Frauengemeinschaft Albaching mit einer Einlage und einem Geschenk bedacht: Liesl Gäch und Ingrid Schreyer (von rechts) überreichen Pfarrer Mittermeier einen Blumenstrauß; auch die Pfarrgemeinderatsvorsitzende Gabi Bauer (ganz links) freut das. Foto: Müller

Fortsetzung von Seite 1

gehen lassen. Die ganze Pfarrei wünschte dem in den Ruhestand scheidenden Mittermeier einen guten Start in Wasserburg am Inn und freut sich schon heute auf den einen oder anderen Besuch von ihm.
Der Pfarrgemeinderat und die Kirchenverwaltung möchte sich auf diesem Weg bei allen Helfern des reibungslos verlaufenen Festabends bedanken; auch bei den Helfern aus Pfaffing und deren Abordnung des dortigen Pfarrgemeinderates.

Gemeinsamer Gottesdienst

Weil sich Pfarrer Mittermeier ausdrücklich einen gemeinsamen Abschiedsgottesdienst für beide Pfarreien gewünscht hatte, fand eben ein solcher am Sonntag, 9. September in Pfaffing statt.
Und der Wettergott meinte es gut mit den Verantwortlichen: Es wurde ein herrlicher Spätsommermorgen. Da die Pfaffinger Kirche nicht besonders groß ist, fand der Festgottesdienst am Kirchenvorplatz statt, der liebevoll vor allem am Altar mit Tausenden Blumen geschmückt wurde.

Gäste aus dem gesamten Pfarrverband

Am Pfarrheim in Pfaffing trafen sich zuvor an die hundert Ministranten (ehemalige und aktuelle aus Albaching, Pfaffing, Rettenbach und Ebrach), um gemeinsam mit der Pfaffinger Blasmusik und den unzähligen Fahnenabordnungen beider Pfarreien bzw. Gemeinden einen Kirchenzug zu bilden. Schon von weitem konnten die zahlreichen Gottesdienstbesucher das Herannahen des langen Zuges hören, der an seinem Ende die Geistlichkeit mit Diakon Demmel, Diakon Lindner, Dekan Reindl und natürlich Pfarrer Mittermeier hatte.
Umrahmt wurde der feierliche Gottesdienst vom Pfaffinger Kirchenchor, begleitet von einer eigens für diesen Anlass zusammengestellten Rhythmusgruppe. Pfarrer Mittermeier betonte in seiner bewegenden Predigt, dass er immer gerne in Pfaffing und Albaching war und es ihm nun schon schwer falle, weg zu gehen. Aber für alles gäbe es eine Zeit und so freue er sich jetzt auch gleichzeitig auf seine neue Aufgabe in Wasserburg als Ruhestandsseelsorger. „Und so weit ist das ja nicht weg“, so Mittermeier abschließend, der sich herzlich für die schöne Zeit im Pfarrverband Pfaffing-Albaching bedankte.

Beide Bürgermeister würdigten Mittermeier

Die Fürbitten wurden von Vertretern aller Filialkirchen Pfaffings und Albaching gemeinsam vorgetragen, und im Anschluss an die Heilige Messe hielten die Vertreter der Gemeinden, Bürgermeister Ostermaier und Bürgermeister Sanftl, ihre Dankesreden.
Ebenso sprachen die Vertreter der Pfaffinger Kirchenverwaltung und des Pfaffinger Pfarrgemeinderates. Auch Dekan Josef Reindl vom Pfarrverband Amerang hielt eine Rede und erklärte noch einmal die neue Situation, die sich mit dem Weggang von Pfarrer Mittermeier ergibt. „Ein Nachfolger konnte mit Pater Egino gefunden werden, aber vorerst nur für ein Jahr, dann wird neu darüber befunden und man wird sehen, wie es dann weiter geht“, so der Dekan. Er dankte Pfarrer Mittermeier für seinen langjährigen Dienst und freute sich, dass er in Zukunft mit Wasserburg weiter in seinem Zuständigkeitsbereich tätig ist.
Diakon Lindner sang anschließend sogar noch ein Lied für den scheidenden Pfarrer, den er immer als großes Vorbild gesehen habe. Bewegend waren letztlich die Abschiedsworte der Pfarrhaushälterin Maria Knittler, die allen dankte, hier so gut aufgenommen gewesen zu sein. Sie vermisse alle jetzt schon und hoffe gleichzeitig, in Wasserburg baldmöglichst Fuß zu fassen.

Festzug und strahlende Sonne

Mit einem weiteren Zug wurde die ganze Festgemeinde dann zum Pfarrheim geleitet, wo es dann bei einem Stehempfang für Mittermeier die Abschiedsgeschenke der Pfaffinger Ortsvereine gab. Es war einfach ein komplett gelungener Tag bei strahlendem Sonnenschein.

KONRAD RADLMAIR
RECHTSANWALT & STEUERBERATER
DIPL.-FINANZWIRT (FH)

Recht, mit bester Zukunft.

Willkommen in unserem Team!

Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt
Ihre engagierte und erfahrene Verstärkung.
Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung.

Steuerfachangestellte/r
Steuerfachassistent/in

Sie haben Berufserfahrung in der Bearbeitung von Lohn- und Finanzbuchhaltungen, Jahresabschlüssen und Steuererklärungen.
Sie besitzen gute DATEV-Kenntnisse und sind fit in Windows-Anwendungen.

Sie erwartet eine selbständige, mandantenorientierte Tätigkeit mit leistungsgerechter Bezahlung und ein moderner Arbeitsplatz in freundlichem Betriebsklima.



BIRKENSTRASSE 15 – D-83533 EDLING – WWW.STB-RADLMAIR.DE
TEL: 08071-921606 – FAX: 08071-921608 – E-MAIL: KANZLEI@STB-RADLMAIR.DE



Liabe Leut es is Zeit,
es is wieder so weit.
Nach Staudham kemmts ummi,
mei des war a Freud.

De Musi is a Sprach‘
de ma auf da ganz’n Welt kennt.
Wenn ma de nimma hört,
dann hat d’Welt a End.

In Staudham wird’s zünftig,
drum lad i euch ei.
Da drüb’n gibt’s Schmankerl,
für d’Gurgel und d’Seel.

Mike Pfitzmaier



Kurzmeldungen aus dem Gemeinderat

Die Gemeinde Albaching wird sich bei der Gemeinde Rechtmehring erkundigen, ob eine **zukünftige Kläranlage geplant** ist, da sich aufgrund der weiteren Baugebiete das Volumen erhöhen wird.

Die Arbeiten am neuen Gemeindehaus liegen im Terminplan. **Die Pumpversuche für die geplante Wärmepumpe zur Beheizung des Gemeindehauses** waren dagegen nicht erfolgreich. Nun muss über weitere Alternativen nachgedacht werden, im Gespräch ist bereits eine Pellets- oder Hackschnitzelheizung als unterstützende Maßnahme zur Wärmepumpe.

Bekanntgegeben aus dem letzten nichtöffentlichen Teil der Gemeinderatssitzung wurde die Planung, **die Pflege der Grünflächen an der Bachaufweitung** für zwei Jahre an eine Fremdfirma zu vergeben. Eine dahingehende Ausschreibung wird durchgeführt.

(gm)

Gemeinde

Die nächste Gemeinderatssitzung findet am Dienstag, 9. Oktober um 19:30 Uhr im FW-Haus statt.



Bauanträge

Der Gemeinderat befürwortet den **Bauantrag der Kreis- und Stadtsparkasse Wasserburg zur energetischen Sanierung und Einbau eines Zwerchgiebels** in der Hohenlindener Straße.

Eva Maria und Helmut Walpertinger stellten einen Bauantrag für ihr Grundstück in Schacha. Ein vorhandenes **Wohngebäude soll abgerissen werden und durch einen Neubau mit Werkstatt** ersetzt werden.

Der Bauantrag von Erwin Grundner in Furth zum **Einbau eines Wohnraums mit Garage und Abstellraum** im ehemaligen Rinderstall wurde befürwortet.

(gm)



Tolle Stimmung bei der Einschulung. **Foto: Obermaier**

Hurra ich bin ein Schulkind!

19 Erstklässler in Albaching eingeschult

Albaching - Bepackt mit Schultaschen und liebevoll gefertigten bunten Schultüten versammelten sich die Erstklasskinder und ihre Eltern in der Aula der Grundschule. Begrüßt wurden sie in sowohl in Pfaffing als auch in Albaching, durch die Schulleiterin Inge Obermaier.

In Pfaffing stimmten die beiden zweiten Klassen ein lustiges Lied an und die Schulleiterin verkündete, welche Lehrerin die 38 Kinder in Pfaffing bekommen würden. Auch die 19 Erstklässler in Albaching wurden von Zweitklässlern mit einem Lied begrüßt und stolzierten dann in ihr Klassenzimmer. Wir wünschen allen Schulanfängern und ihren Eltern einen schönen Schulstart!!!

Inge Obermaier und Kollegium

Ludwig Krieger Landhandel



Oberdieberg 14
83544 Albaching
Telefon 08076 - 887196
Fax 08076 - 888597
Mobil 0173 - 9742185

Öffnungszeiten:
Mo. - Mi. u. Fr.
von 9.00 - 12.00 Uhr

Samstag
von 10.00 - 14.00 Uhr

Futter- u. Reinigungsmittel
Bedarfsartikel für die Landwirtschaft
Bestellannahme für effektive Mikroorganismen
Vollmers Hunde- u. Katzenmenü
Feinkost Burkhardt
Alb Gold Nudeln
Weine direkt vom Winzer uvm.

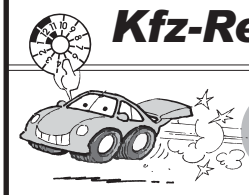
-Wir achten auf gentechnikfreie Produkte!-

KFZ-Mechanikermeister
KFZ-Elektrikermeister
Bosch-Systemtechniker



Manfred Rugge

Kfz-Reparaturen aller Art



VERTRAGSPARTNER GTÜ Gesellschaft für Technische Überwachung mbH

Hauptuntersuchungen: jeden Mittwoch, 17 Uhr

Nasenbachstr. 10 • 83562 Freimehring • Tel: 080 76 / 8662

SCHMID-LANDTECHNIK GmbH

Metallbau
Forst- und Gartentechnik
Melktechnik

Hauptstraße 11
83562 Rechtmehring

Telefon
(0 80 76) 91 88 - 0

Telefax
(0 80 76) 91 88 - 20

E-Mail: info@schmid-landtechnik.de
Internet: www.schmid-landtechnik.de

Dem Spitzenspiel folgten zwei Zittersiege

Tolles Match beim 1:1 gegen Ostermünchen III - Zwei zähe 2:1-Erfolge im Anschluss

Albaching (cf) - Weiter voll auf Kurs ist die Zweite Fußballmannschaft des SVA. Immer noch ungeschlagen in der C-Klasse 2 ist das Team von Kapitän Manuel Krebs, der leider verletzungsbedingt seit zwei Wochen fehlt. Ein schnelles und gutes Spiel sahen die Zuschauer beim 1:1 gegen Ostermünchen III. Gegen Schechen II und Tattenhausen III drehte der SVA II jeweils das Match nach Rückstand zu Siegen.

„Die Offensive gewinnt Spiele, die Defensive Meisterschaften." - Es gibt ja viele solcher Sprichwörter, aber es ist mit Sicherheit auch immer etwas dran. Albachings Zweite kassierte in den acht bisher ausgeführten Punktspielen sieben Gegentore, und das ist die Basis für eine erfolgreiche Runde.
Rausgenommen aus der Spielwertung wurde übrigens das Match beim SV Götting II, welches mit 7:1 gewonnen wurde. Götting II zog mangels Spieler seine Mannschaft zurück und die bisher gespielten Begegnungen mit Göttinger Beteiligung finden in der Tabelle nun keine Berücksichtigung mehr.
Nun zu den letzten drei SVA-Spielen, bei denen die Albachinger sieben Punkte holten.

SVA-Fußball: Die nächsten Spiele

Erste Fußball-Mannschaft:

Mittwoch, 3. Oktober	14.00 Uhr	SVA - Oberndorf 2
Samstag, 6. Oktober	16.00 Uhr	Bad Aibling 2 - SVA
Sonntag, 14. Oktober	14.00 Uhr	SVA - Rechtmehring
Sonntag, 21. Oktober	14.15 Uhr	Haag - SVA
Donnerstag, 25. Oktober	20.00 Uhr	SVA - Feldkirchen
Sonntag, 4. November	14.00 Uhr	SVA - Soyen

Zweite Fußball-Mannschaft:

Mittwoch, 3. Oktober	16.00 Uhr	SVA 2 - Heufeld 2
Sonntag, 7. Oktober	16.00 Uhr	Vagen 2 - SVA 2
Sonntag, 14. Oktober	16.00 Uhr	SVA 2 - Rechtmehring 2
Sonntag, 21. Oktober	16.15 Uhr	Haag 2 - SVA 2
Sonntag, 28. Oktober	16.00 Uhr	SVA 2 - Forsting 2
Sonntag, 4. November	12.30 Uhr	SVA 2 - Soyen 2



SVA II - Ostermünschen III: 1:1
Thomas Hinterberger und seine Mitspieler fieberten dem Spitzenspiel entgegen und zeigten von Beginn an viel Laufbereitschaft, Zweikampfstärke und schnelles Pass-Spiel. Es war ein sehr gutes C-Klassenspiel, kein Fan brauchte sein Bleiben zu bereuen. Leider war die Chancenauswertung des SVA mangelhaft, doch auch Ostermünchen III, die mit etlichen ehemaligen und erfahrenen Bezirksliga-Spieler antraten, trafen im Spiel zweimal Aluminium.

Tom Hinterberger mit Ausgleich kurz vor Ende

„Wer an diesem Tag den ersten Treffer erzielt, gewinnt", so Spieler Philipp Greißl, der erschöpft nach 77 Minuten das Spielfeld verließ. Umso enttäuschter war der SVA-Anhang, als den Gästen in der 83. Minute nach einer Standardsituation das 1:0 gelang.
Albaching zeigte aber Moral, gab nicht auf, und Thomas Hinterberger konnte in der 89. Minute den verdienten 1:1-Ausgleich markieren. Letztlich ging die Partie leistungsgerecht unentschieden aus.

SV Schechen II - SVA II: 1:2
Deutlich zerfahrener war die Begegnung beim SV Schechen. Schechens Zweite spielte nicht gerade mit, sondern überließ den Albachingern das Feld. Aus heiterem Himmel fiel die Führung für den Gastgeber. Eine Freistoßflanke wurde von Philipp Greißl unglücklich verlängert und ein Schechener traf freistehend zum 1:0. Nun war der SVA gefordert, rannte an, scheiterte aber immer wieder am Keeper oder an der vielbeinigen Abwehr.
Wasti Friesinger brach denn den Bann in der 39. Minute mit einer schönen Aktion und dem damit verbundenen Ausgleich.

Zwergers Elfmeter zum 2:1-Sieg

Die Spieler von Betreuer Christian Fleidl legten in Hälfte Zwei noch eine Schippe drauf. Michael Zwerger verwandelte in der 71. Minute einen Elfmeter recht souverän und sicherte dem SVA somit den verdienten 2:1-Sieg.

SVA II - Tattenhausen III: 2:1
Kurios verlief die Partie gegen Tattenhausen III. Wieder musste der SVA das Match drehen. Die Führung der Tattenhauser fiel in der 45. Minute zu einem sehr ungünstigen Zeitpunkt aus SVA-Sicht. Albaching brachte den Ball nicht aus der Gefahrenzone und Keeper Schmeiser konnte auch nicht mehr eingreifen.
Nach der Pause spielten Zwerger und Co. fast ununterbrochen auf das Gäste-Tor. Doch leider tat sich die Zweite zuletzt mit dem Tore schießen nicht so leicht. Eine Freistoßflanke von Gerhard Mittermaier in der 82. Minute ließ zur Überraschung aller der Tattenhauser Keeper hinter die Torlinie durch. Ein Geschenk, dass die Kicker vom Nasenbach gerne annahmen.
Der Ausgleich war gefallen und der SVA wollte mehr. In der 88. Minute gab Michael Zwerger per Rückzieher zum freistehenden Tom Hinterberger, dem die viel umjubelte 2:1-Führung aus kurzer Distanz gelang. Der Schiedsrichter ließ noch sechs Minuten nachspielen, Albaching brachte das 2:1 aber nach Hause und die drei Punkte konnten gefeiert werden.

AUCOTRONIC
Process Automation & Communication SYSTEMS

- Automatisierungslösungen
- Industrielle Kommunikation
- Prozessleittechnik
- Betriebsdatenerfassung
- Systembetreuung

Thomas Späth
Angerweg 8
83544 Albaching

Tel.: 08076-8550
Fax: 08076-8510
info@aucotronic.de

www.aucotronic.de

Bareuther und Co. in Torschuss-Laune

SVA-Erste erzielte in drei Spielen 17 Tore - Gute Defensiv-Leistung in Heimspielen

Albaching (cf) - Drei Spiele, drei Siege und 17:3 Tore für den SVA. Albachinger Fußballherz, was willst Du mehr? Die Erste Fußballmannschaft des SV Albaching ist nach einem Zwischentief in den letzten drei Spielen durchgestartet und konnte gegen Ostermünchen II (5:1), in Schechen (6:2) und gegen den SV Tattenhausen (6:0) drei deutliche Siege einfahren. Vor allem gegen Tattenhausen wurde gut gespielt.

Beim letzten aktuellen Spiel des Nb-Magazins verlor der SVA mit 1:3 bei Oberndorf II; es war die dritte Niederlage am Stück. Die Spieler ließen ein wenig die Köpfe hängen. Nun haben Libero Sepp Grabl und seine Leute drei Spiele am Stück gewonnen und schon schaut die Welt wieder anders aus. So ist der Sport, so ist der Fußball.

SVA -
SV Ostermünchen II: 5:1
In der ersten halben Stunde war es eine ausgeglichene Begegnung gegen den Kreisklassen-Absteiger und die zweite Vertretung des Bezirksliga-Vereins aus Ostermünchen. Die mit einer Viererkette agierenden Gäste hatten spielerische Vorteile, der SVA spielte dafür schnell und unkonventionell nach vorne. Chancen auf beiden Seiten waren in dieser ersten halben Stunde vorhanden. Das Pendel schlug aber noch auf keiner Seite aus.

Doppelschlag innerhalb von drei Minuten

Entscheidend für die Partie war der Doppelschlag von Christian Katterloher und Matthias Bareuther in der 32. und 35. Minute. Nur wenige Zeit darauf wurde ein Ostermünchner mit Gelb-Rot des Platzes verwiesen und somit mussten die Gäste zu Zehnt das Spiel beenden. In den zweiten 45 Minuten hatte der SVA mit der beruhigenden 2:0-Führung im Rücken dann alles im Griff und konnte durch Matthias Bareuthers Tore (vier Treffer an diesem Spieltag!) die Führung ausbauen. Das Ehrentor fiel für Ostermünchen II beim Stand von 4:0.
SVA-Trainer Günther Greißl konnte nach dem Schlusspfiff zufrieden mit seinen Jungs sein.

SV Schechen -
SVA: 2:6
Nicht zufrieden war dann Trainer Greißl aber trotz des 6:2-Sieges beim Tabellenletzten SV Schechen. Albaching brachte nur Stückwerk an den Tag und war vor allem in Hälfte Eins nicht konsequent in den Zweikämpfen. Viele flüssige Angriffe sahen die mitgereisten SVA-Fans an diesem Tag nicht, was aber zur Entschuldigung der Spieler auch am Schechener Untergrund lag.

Fans kamen mit Rad und Zug nach Schechen

Wie sich unter dem Match in Schechen zeigte, reisten diesmal die SVA-Fans nicht nur mit dem Auto an, sondern erschienen mit dem Rad und nutzten auch den Zug als Transportmittel. Das sind wahre Fans!
Zurück zum Spiel: Matthias Bareuther mit dem 1:0 und Bruder Christian mit Treffer Zwei und Drei markierten die 3:1-Führung zur Pause. Zwischendurch konnte Keeper Heinz beim Ausgleich nichts machen und bewahrte seine Vorderleute kurz darauf vor dem Rückstand. In dieser Phase wackelte Albaching kurz.
Spätestens nach dem 4:1 nach der Halbzeit war die Messe gelesen. Neben zweimal Matthias Bareuther traf auch noch Andreas Birkmaier, der für dieses Spiel extra aus Eichstätt anreiste. Somit hatte er sich den Treffer doppelt verdient. Schechen gelang zwischendurch das 2:5.



Mit neuem Dress, gesponsert von der Firma „Allianz-Versicherungen Fritz Bachmeier“: Torwart Andreas Heinz. Foto: (gg)

SVA -
SV Tattenhausen: 6:0
Wieder auf guten Platzverhältnissen spielte der SVA im Nasenbachstadion gegen die Tattenhauser, welche vor der Saison zum engeren Kreis der Titelkandidaten gehörten. Der SVA machte dabei sein bisher bestes Spiel in dieser Saison. Spielfreude, guter Spielaufbau und gutes Zweikampf-Verhalten mit Zug zum Tor: Einige klassische Fußball-Eigenschaften, die Albaching an diesem Tag zeigte.

Binsteiner und Katterloher zum 2:0

Neuseeland-Heimkehrer Andreas Binsteiner, der sich wieder in die Erste Mannschaft spielte, gelang mit seiner linken „Klebe” das 1:0 und Christian Katterloher erhöhte acht Minuten später mit einem satten Schuss auf 2:0. Die Freude war dementsprechend groß im weiten Rund.
Der SVA war überlegen, doch Tattenhausen kam auch ein paar Mal gefährlich vor das Tor von Andreas Heinz, der die Angriffe mit guten Paraden klären konnte. Aufs gesamte Match gesehen machte die Abwehr Grabl, Gäch und Neumann aber einen guten Job. Der SV Tattenhausen ließ nach der Pause mehr und mehr nach und so konnte der SVA noch das halbe Dutzend zum 6:0-Sieg voll machen. Matthias Bareuther erzielte drei Treffer, einer davon war ein Elfmeter, und der eingewechselte Christian Hinterberger trug sich ebenfalls noch in die Torschützenliste ein.

Fußball

Die nächste Sitzung der Abteilung Fußball findet am Montag, den 8. Oktober ab 20 Uhr im Sportheim statt.

Schlosserei - Spenglerei - Edelstahlarbeiten
www.WGöschl.de
Zelt- & Markthüttenverleih
Tel: 08076 9775 Email: wgoeschl@aol.com
Fax: 08076 1723 Mobil: 0171 8614385

Gut Forsting
PRIVAT-BRAUEREI GUT FORSTING E. G.

„Spitzenreiter, Spitzenreiter, hey, hey!“

Mit einem 1:0-Sieg gegen Höhenrain 2 erobert die SVA-Zweite die Tabellenführung zurück



Perfekte Schusshaltung: Simon Voglsammer. Foto: (gg)

Albaching (jo) - „Spitzenreiter, Spitzenreiter, hey, hey!“ Diesen Schlachtruf hört man derzeit öfters am Sportgelände des SV Albaching. Denn die Zweite Fußballmannschaft eroberte am letzten September-Sonntag mit einem 1:0-Sieg gegen Höhenrain 2 die Tabellenführung in der C-Klasse, Gruppe 2, zurück. Den Treffer des Tages für das Team von Betreuer Christian Fleidl markierte Stefan Bauer in der 7. Minute.

Christian Ass vom TuS Prien, der Schiedsrichter der Partie Albaching II gegen Höhenrain II, musste nur sieben Minuten warten, bis er in diesem Spiel erneut einen Anstoß anpfeifen durfte. Denn das Team von Betreuer Christian Fleidl ging bereits in der siebten Minute mit 1:0 in Führung. Zwei Minuten zuvor hatte noch Kapitän Michael Zwerger nach Zuspiel von Günther Mittermaier eine Torchance, doch letztlich besorgte Stefan Bauer den - am Schluss sogar einzigen und somit entscheidenden - Treffer.
Im vorderen Mittelfeld eroberte dabei Stefan Bauer persönlich den Ball vom Gegner Höhenrain 2, lief dann mit dem Leder in den rechten Strafraum, und schloss dann aus spitzem Winkel flach ins linke lange Eck am Torwart vorbei bis hinter die Linie ab. Und er freute sich selbst wohl am meisten, wie sein Torjubel zeigte.

18 Minuten für Hans Ramsl

Trotz etwas wackliger Abwehr zu Beginn auf Seiten des SVA hatte Höhenrain 2 erst in der 17. Minute die erste ernstzunehmende Chance. Drei Minuten zuvor hätte Jakob Steinbichler fast sein sechstes Saisontor erzielt, aber nur fast. Ein härteres Foul an Günther Mittermaier ließ diesen für 18 Minuten wegen Nasenblutens pausieren; für ihn sprang Hans Ramsl ein.
In der 30. Minute dann fast der Ausgleichtreffer für Höhenrains Zweite: SVA-Libero Alfred Trautbeck warf sich in einen Schuss der Gegner, der Abpraller wurde von Höhenrain in einen erneuten satten Schuss verwandelt, der nur knapp am linken Pfosten vorbeiging. Der Gegner wurde also immer stärker und hätte den Ausgleich langsam aber sicher verdient gehabt, auch wenn wir Albachinger das ihnen natürlich niemals vergönnt hätten.

Rückpass beinahe ein Eigentor

Nach der Halbzeit gab es in der 52. eine wahrliche Schreck-Minute: Ein Rückpass von Günther Mittermaier ging leider am Keeper Heinz Schmeiser vorbei und trudelte Richtung eigenes Tor. Gott-Sei-Dank ging der misslungene Rückpass am rechten Pfosten vorbei, wenn auch knapp. Es wäre das 1:1 für Höhenrain 2 gewesen.
Vier Minuten später hätte es auf der anderen Seite im Gegenzug Elfmeter für Albaching geben müssen: Stürmer Wasti Friesinger wurde im Strafraum klar gefoult, trotz Protesten blieb der Pfiff des Schiedsrichters leider aus.
In der 70. Minute scheiterte zudem noch Torjäger Thomas Hinterberger nach Freistoß von links, getreten durch Michael Zwerger. Anschließend musste Albachings Fußball-Zweite nur noch zu Zehnt das Spiel zu Ende bringen, denn Philipp Greißl bekam nach wiederholtem Foulspiel die Gelb-Rote Karte. Diese Unterzahl glich sich aber in der 80. Minute bereits wieder aus, als auch ein Höhenrainer Spieler mit Gelb-Rot - ebenfalls nach wiederholtem Foulspiel - den Rasen frühzeitig zum Duschen verlassen durfte.
Viele Nicklichkeiten und Fouls kennzeichneten überhaupt die letzten 20 Minuten der Partie, auch eine Rudelbildung um Andreas Hinterberger zwei Minuten vor Schluss musste noch überwunden werden. Doch es blieb beim knappen 1:0-Arbeitssieg für die Zweite Mannschaft des SVA, die nun wieder Erster ist!

Aufstellung SVA-Zweite:

1		Heinz Schmeiser *(TW)*
2	*(46.)*	Günther Mittermaier / *f.12*
3		Jakob Steinbichler
4		Gerhard Mittermaier
5		Simon Voglsammer
6		Stefan Bauer
7		Philipp Greißl
8		Karl Seidinger
9		Alfred Trautbeck
10		Michael Zwerger *(K)*
11		Thomas Hinterberger
12	*(27./90.)*	Hans Ramsl / *f.2 / f.11*
13	*(46.)*	Wasti Friesinger / *f.5*
14	*(70.)*	Andi Hinterberger / *f.13*
15		Michael Hetterich

Tabelle C-Klasse 2

Zweite Mannschaft 12/13

1.	**SV Albaching II**	**9**	**24:7**	**20**
2.	SV Ostermünchen III	9	27:8	18
3.	SV Forsting II	8	16:11	16
4.	SC Rechtmehring II	8	23:21	14
5.	TSV 1932 Aßling II	9	18:18	14
6.	SV DJK Heufeld II	9	24:24	11
7.	SV Vagen II	7	14:22	10
8.	FC Nicklheim II	9	19:35	10
9.	TSV Soyen II	8	12:9	8
10.	SC Höhenrain II	8	9:12	8
11.	TSV Haag II	7	13:17	7
12.	SV Tattenhausen III	9	16:23	6
13.	SV Schechen II	8	8:16	4
14.	*SV DJK Götting II - zurückgez.*			

Torschützen

SVA-Zweite: Saison 12/13

9 Tore:	Thomas Hinterberger
5 Tore:	Andreas Hinterberger
	Jakob Steinbichler
4 Tore:	Wasti Friesinger
3 Tore:	Michael Zwerger
1 Tor:	Stefan Bauer
	Philipp Greißl
	Gerhard Mittermaier
	Hans Ramsl
	1 Eigentor

Achtung: *Der aus der Wertung genommene 7:1-Sieg gegen Götting II bleibt bei den Torschützen weiter berücksichtigt.*

PLANEN
BAUEN
RENOVIEREN

übernehme:

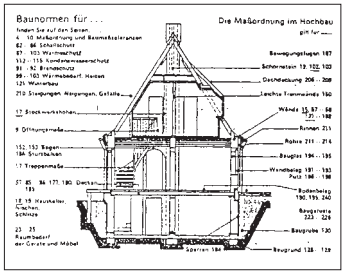
Planung, Ausschreibung, und Beratung für:

Wohnhäuser, landwirtsch. Bauten, Garagen, usw.

Franz Sanftl
Maurermeister und Bautechniker

Berg, Schmied-Ring 11
83544 Albaching

Tel. 08076/1452





Franz Bauer
Baggerbetrieb
Franz Bauer, Brandstätt 3a, 83533 Edling
Tel: 08076 - 91 87 555
Fax: 88 66 34 Minibagger@gmx.de

Sickerschächte, Zisternen, Kanalanschlüsse, Leitungen, Swimming-Pools, Baumstümpfe...
Was IHNEN einfällt, graben WIR aus !!!

Sieg-Tor durch „Joker“ Thomas Lindner

Die SVA-Erste besiegt den SC Höhenrain mit 1:0 und klettert auf Tabellenplatz Drei

Albaching (jo) - Die Fußball-Erste des SV Albaching besiegte am letzten September-Sonntag den Gegner vom SC Höhenrain mit 1:0. Thomas Lindner war es diesmal, der als „Joker“ - eingewechselt in der 49. Minute - das Sieg-Tor markierte. Das Team von Günther Greißl ist nun mit dem vierten Sieg in Folge nach neun Spieltagen bei drei Niederlagen und sechs Siegen auf Tabellenplatz Drei vorgeklettert.

Schiedsrichter Karl Hintermayer vom SV Höslwang pfiff bei kaltem Herbstwetter und leichtem Nieselregen die A-Klassen-Partie SV Albaching gegen den SC Höhenrain pünktlich im Nasenbach-Stadion an. Diesmal in akustischer Begleitung eines Zirkus, der am benachbarten Parkplatz neben dem Tennisplatz gerade eine Vorstellung hatte. Doch der Fußball-Zirkus spielte weiter westlich.

Zwei Freistoß-Chancen blieben ohne Erfolg

Ein etwas hektischer Beginn auf beiden Seiten mit nur leichter Überlegenheit des SV Albaching kennzeichnete die erste Halbzeit der Partie. Die Spielweise der Greißl-Schützlinge erinnerte leider sehr wenig an die vorangegangene Woche beim 6:0-Sieg gegen Tattenhausen. Zwei Freistoß-Chancen in den ersten 30 Minuten brachten auch noch nicht den erwünschten Erfolg für das Team um Kapitän Matthias Bareuther.
In der 32. Minute wäre es dann aber beinahe so weit gewesen, mit 1:0 in Führung zu gehen. Wie gesagt: Beinahe! Ein Pass von Christian Hinterberger fand seinen Mitspieler Patrick Kainz, der von links aus 12 Metern den rechten Innenpfosten traf. Die Kugel sprang aber leider zur Überraschung aller nicht ins Tor, sondern wieder zurück in die Arme des Torwarts der Höhenrainer.
Mit guten Abwehrleistungen bei beiden Mannschaften und keinem erkennbaren Unterschied in der Leistung der Teams trotz des deutlichen Tabellenstandsunterschiedes ging man in die Pause.

Höhenrain mit einer Großchance

In der zweiten Halbzeit kam der SC Höhenrain immer besser ins Spiel und drängte selber auf die eigene Führung. Und Albaching wackelte, besonders in der 53. Minute. Martin Stacheter vom Gästeteam Höhenrain wurde per Pass von rechts in den SVA-Strafraum schön bedient, doch dieser scheiterte aus wenigen Metern, als er seine Großchance direkt in die Hände von Torwart Heinz schoss. Zuvor wurde in der 49. Minute beim SVA Thomas Lindner eingewechselt. Und dieser „Joker” sollte stechen, und zwar mit dem „goldenen Tor des Tages”.

Katterloher - Lindner - Tor

In der 63. Minute griff Albaching über rechts an, und der Ball setzte sich auf der rechten Strafraumseite im Gewühl fest. Christian Katterloher passte anschließend auf Thomas Lindner, der in der Mitte wartete. Dieser fasste sich ein Herz, legte sich den Ball noch einmal vor, und schloss mit einem satten und platzierten Schuss aus zwölf Metern ins linke obere Eck zum vielumjubelten 1:0-Treffer ab. 65 Zuschauer im Nasenbach-Stadion, zumindest jene auf Albachinger Seite, freuten sich sehr.
Schließlich blieb dies das einzige Tor in dieser Partie und somit endete diese Begegnung auch mit 1:0 für den SV Albaching, der damit auf den dritten Tabellenplatz in der A-Klasse, Gruppe 3, vordringen konnte.



Hat sich in die SVA-Erste gespielt, zumeist von Anfang an: Patrick Kainz. Foto: (gg)

Letztlich soll aber nicht unerwähnt bleiben, dass besonders zum Schluss der zweiten Hälfte das Fußballspiel deutlich ruppiger und foulbetonter wurde; besonders die Höhenrainer Spieler fuhren ein ums andere Mal in die Beine der SVA-Spieler. Der Schiedsrichter verfolgte seine konsequente Linie, jedoch konnten auf beiden Seiten viele Entscheidungen - oder eben Nicht-Entscheidungen - nicht nachvollzogen werden.
Was solls? Der SVA behielt bis zum Ende knapp die Oberhand und freute sich über drei Punkte.

Aufstellung SVA-Erste:

1		Andreas Heinz *(TW)*
2		Daniel Neumann
3		Thomas Gäch
4		Martin Ziel
5		Josef Grabl jun.
6	*(89.)*	Patrick Kainz */ f.12*
7		Christian Katterloher
8		Andreas Binsteiner
9		Christian Bareuther
10		Christian Hinterberger
11		Matthias Bareuther *(K)*
12	*(49.)*	Thomas Lindner */ f.10*
13	*(49.)*	Andreas Birkmaier */ f.6*
14		Günther Mittermaier

Tabelle A-Klasse 3
Erste Mannschaft 12/13

1.	TSV Emmering	9	29:11	25
2.	TSV Haag	9	33:15	24
3.	**SV Albaching**	**9**	**29:17**	**18**
4.	TuS Bad Aibling II	9	18:20	18
5.	TV Feldkirchen	9	24:15	16
6.	TSV 1932 Aßling	9	22:25	13
7.	SV Ostermünchen II	9	21:20	11
8.	SV Tattenhausen	9	15:20	10
9.	DJK SV Oberndorf II	9	15:25	10
10.	SC Höhenrain	9	22:22	9
11.	TSV Soyen	9	14:24	9
12.	TSV Hohenthann	9	16:22	7
13.	SC Rechtmehring	9	12:18	7
14.	SV Schechen	9	15:31	5

Torschützen
SVA-Erste: Saison 12/13

16 Tore:	Matthias Bareuther
6 Tore:	Christian Bareuther
2 Tore:	Christian Katterloher
1 Tor:	Andreas Binsteiner
	Andreas Birkmaier
	Christian Hinterberger
	Thomas Lindner
	Michael Zwerger


Zimmerei Raab
Schützen 16
85643 Steinhöring
Tel: 08094/283
Mobil: 0173 3840223
E-mail: thraab83@aol.com
- Bedachungen
- Innenausbau
- Altbausanierung
- Fassadenverkleidung
- Balkone

BAUGESCHÄFT
Freiberger GmbH
GRUBER
- Hochbau
- Erdarbeiten
- Umbau / Sanierung
- Putzarbeiten
- Estriche
- Baupläne
- Sachverständ. für Klein-Kläranlagen

● Verleih von Baugeräten, Schalungen, Gerüsten usw.
Telefon: 08071 - 3741 Fax: 08071 - 50286
Obersteppach 4b - 83533 Edling

Zu Museum und Bunker

Feuerwehrausflug am Kirtamontag

Albaching (as) - Zum diesjährigen Feuerwehrausflug am Kirtamontag lädt die Vorstandschaft der FFW Albaching wieder ganz herzlich ein. Ziel des Ausfluges ist heuer das Feuerwehrmuseum in Waldkraiburg. Nach der Besuch des sehr interessanten Museums kann in der Gastwirtschaft Hubertus zu Mittag gegessen werden.
Nach dem Mittagessen wird zur Bunkeranlage bei Mettenheim/ Hart gefahren. Der Rüstungsbunker, der zum Ende des 2. Weltkrieges von Lagerhäftlingen gebaut wurde, wird in einer Führung erklärt. Da sich die Anlage im Wald befindet, ist passende Kleidung notwendig.
Losgefahren wird am Kirtamontag, 22. Oktober, um 8 Uhr am Feuerwehrhaus. Die Rückkehr in Albaching ist gegen 17 Uhr geplant.
Selbstverständlich können nicht nur „Feuerwehrler", sondern auch alle anderen Interessierten mitfahren. Die Anmeldung zum Ausflug muss bitte bei Anton Heinrich (Tel. 08076/1803) oder bei Herbert Binsteiner (Tel. 08076/356) erfolgen.

Zeitplan des Feuerwehrausfluges:

8.00 Uhr	Abfahrt FFW-Haus
9.30 Uhr	Besichtigung des Feuerwehrmuseums
12.00 Uhr	Mittagessen
14.30 Uhr	Besichtigung der Bunkeranlage
16.00 Uhr	Rückfahrt



Basteln mit Kork

Es war ein wunderschöner und sonniger Nachmittag und ideal für unser Ferienprogramm „Basteln mit Kork". Einige Kinder konnten es gar nicht erwarten und waren bereits beim Aufbau und bei den Vorbereitungen dabei. Es entstanden tolle Objekte wie Pinnwände, Schlangen aus Kork, Bilderrahmen, Topfuntersetzer und vieles mehr. Weiterhin viel Spaß beim Basteln wünschen Euch Sibylle Blank und Sabine Altmann.

Text / Foto: Altmann



Die Albachinger Teilnehmer beim Rechtmehringer Gemeindelauf. Foto: Ebersberger

Und sie laufen immer weiter

Derzeitige Termine

Albaching (fk) - Auch lange nach Abschluss der Lauf10-Aktion sind viele Läufer dabeigeblieben und treffen sich weiterhin regelmäßig. Insgesamt neun Läufer haben kürzlich auch am hervorragend organisierten Rechtmehringer Gemeindelauf über 7,5 Kilometer teilgenommen.
Wer Lust hat, kann sich jederzeit an einem der folgenden Termine anschließen: montags, 19 Uhr; mittwochs, 8 Uhr und donnerstags, 19 Uhr. Treffpunkt ist jeweils am Sportplatz.



Tolles Buffet

Albaching - Zum 5. Mal bot die Vorstandschaft des Obst- und Gartenbauvereins Albaching ein sehr großes Salat Buffet an. Trotz der Umstände, (wir mussten ins Schulhaus ausweichen) und des Regenwetters kamen recht viele Gäste.
Von der reichen Auswahl an Salaten mit Nachspeisen konnten die Besucher probieren und genug essen. Die Vorstandschaft freut sich immer wieder für das zu gesprochene Lob, sagt den zahlreich erschienenen Gästen „ Danke" und Pfüa Gott bis zum nächsten Mal.

Text/Foto: Maria Vital

Versicherung Finanzierung Altersvorsorge
Versicherung Finanzierung Altersvorsorge
Allianz
Fritz Bachmeier
Generalagentur der Allianz Versicherungs-AG
Fuchsthal 6 • 83544 Albaching
Tel. 08076-7100 • Fax 08076-9282

GmbH
ZIMMEREI Fußstetter
Zimmerei - Hallenbau - Asbestabbau
...kompetentes Handwerk für anspruchsvolle Kunden
www.zimmerei-fussstetter.de
83562 Freimehring - Dorfstr. 6/7
Tel. 08076/376 - Fax 8576

Meisterbetrieb
OSTERMAIER
bad • heizung • solar
Klaus Ostermaier
• Regenerative Energien
• Öl- u. Gas-Heizungsanlagen
• Heizungsmodernisierung
• Solarheiztechnik
• Wärmepumpen
• Holzheizkessel
• Hackschnitzelanlagen
• Pellets-Heizungen
• Kaminsanierung in Edelstahl
• Sanitäre Anlagen
• Badmodernisierung
• Enthärtungsanlagen
• Whirlpools
• Schwimmbadtechnik
• Wasserinstallation
• Regenwassernutzung
• Zentral-Staubsauger-Anlagen
Aigner Str. 1 · 83544 Albaching / Berg
Telefon 0 80 76 / 16 79 · Telefax 0 80 76 / 84 20
Mobil 0160 / 98 90 61 90
E-Mail kostermaier@web.de

Große Freude über neues Hexenhaus

„Spielgerät" auf dem Schulhof wird gut angenommen - Dank an Helfer

Albaching - Zum Schulanfang passend war es soweit: ein frisch renoviertes „Hexenhäuschen" wurde in den Sommerferien liebevoll und aufwändig von Regina und Erwin Schärfl, sowie Ulrich Pätzig repariert, stabilisiert, geschliffen und ergänzt.
Dieses kleine Hexenhäuschen war von der Schreinerei Pecher im Frühjahr 2011 für die Theatergruppe unserer Schule gebaut und gesponsert worden und zierte dann den „Stoa" bei den zahlreichen Aufführungen unseres Theaterstücks „Die kleine Hexe" im Sommer 2011.
Nun ziert das Hexenhäuschen - aufgestellt zwischen Haselnusssträuchern - den Pausenhof des Schulhauses Albaching. Das kleine Häuschen ist die neue Sensation und wird sehr dankbar von den Schulkindern als „Spielgerät" angenommen. Bei den erforderlichen Streicharbeiten bekamen die Erwachsenen Unterstützung: David Trauner, Hannes Schärfl, Markus Stacheter und Vincent Pätzig halfen mit und nun ist das Häuschen wieder richtig schön bunt.
Schulleitung, Lehrerkollegium und die Kinder bedanken sich nun herzlich bei allen fleißigen Helfern, die es möglich gemacht haben, dass das Hexenhäuschen bei unseren Theateraufführungen der Kleinen Hexe zum Einsatz kam, sowie bei allen, die sich jetzt so tatkräftig darum kümmerten, dass es in Albaching auf dem Pausenhof aufgestellte wurde. Unser Dank geht auch an Markus Posch und Christian Kindlein.

Inge Obermaier



Neue Attraktion auf dem Schulhof: das Hexenhäuschen.
Foto: Obermaier

Premiere *„Wallensteins schnellster Tod"* am Freitag, 2. November 2012, um 20 Uhr

Weitere Aufführungstermine im November:

Samstag,	**3.**	**20 Uhr**	**Freitag,**	**16.**	**20 Uhr**
Sonntag,	**4.**	**18 Uhr**	**Samstag,**	**17.**	**20 Uhr**
Freitag,	**9.**	**20 Uhr**	**Sonntag,**	**18.**	**18 Uhr**
Samstag,	**10.**	**20 Uhr**	**Freitag,**	**23.**	**20 Uhr**
Sonntag,	**11.**	**18 Uhr**	**Samstag,**	**24.**	**20 Uhr**

Einlass ist jeweils eine Stunde vor Beginn. Karten sind an der Abendkasse sowie **ab 1. Oktober bei der Raiffeisenbank Albaching** (Tel. 08076/256) im Vorverkauf erhältlich.

Allgemeine Feuerlöscher-Prüfung in der Schreinerei Schwimmer

Albaching - Feuerlöscher können am Donnerstag, 5. Oktober, von 7 bis 18 Uhr und Freitag, 6. Oktober ab 7 Uhr gebracht werden.
Die Prüfung findet dann Freitag ab ca. 9 Uhr statt, ab da können die Löscher wieder geholt werden, man kann auch auf die Prüfung der Geräte warten, die Prüfung dauert nur ca. ¼ Stunde je Gerät

Fliesenfachgeschäft LIPP
Rosenbergerstr. 20, 83527 Haag i. Obb
Tel.08072-98401, Fax08072-98402, fliesen-lipp@t-online.de



Beratung – Verlegung - Verkauf

Feuerwehr

Die nächsten Übungstermine der Feuerwehr:
Mo. 8.10.: 3. Gruppe THL
Mo. 15.10.: Atemschutzübung
Mo. 29.10.: 1. Gruppe THL
Mo. 12.11.: 2. Gruppe THL
Übungsbeginn ist jeweils um 19.30 Uhr am Feuerwehrhaus.

Obst/Gartenbau

Der Pflanzentausch mit gemütlichem Nachmittag am 22. Oktober (Kirtamontag) **fällt aus**.

Wir begleiten Sie auf Ihrem Weg zur Gesundheit

ORTHOPÄDIESCHUH-TECHNIK
KIESWIMMER JANKER
FIT AUF SCHRITT UND TRITT

Knoppermühlweg 7b
83512 Wasserburg
08071/93166
kieswimmer.janker@tonline.de

Rathausplatz 1
83533 Edling
08071/9 31 63
www.kieswimmer-janker.de

UMWELTPAKT BAYERN

Wir fertigen für Sie:
Individuelle Maßschuhe, Moderne orthopädische Schuhe, Orthopädische Innenschuhe, Sensomotorische Einlagen, Reparaturen, Körperstatische Analyse, Schuhzurichtungen, Einlagen

Wir führen für Sie:
Kompressionsstrümpfe, Gesundheitsschuhe, Bandagen aller Art, Sicherheitsschuhe, Therapieschuhe, Markenschuhe, MBT-Schuhe

7 gute Gründe für einen Besuch bei uns:
Große Fachkompetenz in allen Fragen rund um den Fuß
Zertifizierter Betrieb
Bonuskartensystem mit attraktiver Bonusstaffel
Persönliche, individuelle, kostenlose Beratungsgespräche
Schuhbestellservice
Hohe Qualität unserer Produkte
Laufend Sonderaktionen

Nasenbach-Verein

Das Schafkopfturnier des Nasenbach-Vereins findet am Samstag, 20. Oktober im Wirtshaus Kalteneck statt. Anmeldung ab 19.30 Uhr, Spielbeginn um 20 Uhr.

Die nächste Redaktionssitzung findet am Montag, 22. Oktober im Feuerwehrhaus statt. Beginn ist um 19 Uhr. Auf der Tagesordnung stehen wie immer die Blattkritik und die Planung der nächsten Ausgabe. Interessierte Besucher sind herzlich willkommen.

Redaktionsschluss für die Novemberausgabe des Nb-Magazins ist der Mittwoch vor dem Erscheinungstag, also der 31. Oktober. Die Beiträge können im elektronischen (nb-verein@albaching.de) oder im hölzernen Briefkasten (am Feuerwehrhaus Albaching) abgegeben werden. Aktualisierungen für den Terminkalender sind bis spätestens Samstag, 3. November per e-mail möglich.

Der nächste Klammerabend findet am Dienstag, 6. November um 19 Uhr im Mehrzweckraum des Feuerwehrhauses statt. Freiwillige Helfer sind wie immer herzlich willkommen.



Mittwochschützen auf der Alm

Einen lustigen Kurzausflug unternahmen 15 Mittwochschützen am vergangenen Wochenende. Von Margarethen bei Brannenburg aus wanderte man auf die Mitteralm am Wendelstein. Nach einem geselligen Abend und einer etwas kurzen Nachtruhe kehrte man am folgenden Tag wieder heim.

Text/Foto: Konrad

Besuch im Auto-Museum

Stockschützen besuchten Legenden

Albaching (hm) - Sehr angetan waren die SVA-Stockschützen vom Besuch des Ameranger Automobilmuseums.
Auf über 6.000 Quadratmeter Ausstellungsfläche sind über 200 Deutsche Auto-Legenden von 1885 bis heute zu sehen. Jakob Maier, Abteilungsleiter der Ameranger Stockschützen und zugleich im Hauptberuf Leiter des Automobilmuseums, hatte die Albachinger zu einer Führung eingeladen.
Auch die Modelleisenbahn-Freunde kamen auf ihre Kosten. Auf über 500 Quadratmeter Ausstellungsfläche konnte man die weltweit größte serienmäßig hergestellte Eisenbahnanlage der Spur 2 bestaunen, auf der bis zu neun Züge gleichzeitig fahren können. Das nebenstehende Foto zeigt Gottlieb Benz mit seinem Reitwagen von 1885.



• Grund- und Unterhaltsreinigungen für Gewerbe & Privat
• Gartenpflege
• Winterdienst
• 24 Std. Notdienst
• Renovierungen

Hanslmeier & Meyer GmbH
Hausmeisterei

Am Kornfeld 4 · 83562 Rechtmehring
Telefon 08076-8142 · www.a-hanslmeier.de

Alfred Oettl

Mechanische Werkstätte
Landtechnik
Kraftfahrzeuge
Ersatzteile

TÜV
Nächste HU- und AU-Termine
24.10./28.11./12.12.

Jetzt auf Winterreifen wechseln!

Marken-Winterreifen
Stahl- und Alufelgen
Winterkompletträder
Radwechsel
Elektronisches Wuchten/ Laser-Achsvermessung

Einlagerung der Sommerreifen möglich!

Alfred Oettl
Dorfstraße 11
83544 Albaching

Telefon (08076) 225
Telefax (08076) 8627

info@oettl-albaching.de
www.oettl-albaching.de

Ein erfolgreiches Schützenfest

Rückblick auf die Jahreshauptversammlung der Schützen

Albaching (as) - Nach den Neuwahlen im vergangenen Jahr waren es für den Schützenmeister, den Kassier und den Schriftführer in diesem Jahr die ersten Berichte bei der Jahreshauptversammlung. Bedingt durch ein sehr ereignisreiches Jahr fielen diese entsprechend umfangreich aus. Ein wichtiger Punkt war dabei natürlich das erfolgreiche Fest zum 125jährigen Bestehen des Vereins.

Es war das Ereignis der vergangenen Saison: Das Fest zum 125 jährigen Jubiläum. Dementsprechend war das Fest auch in allen Vorstandsberichten ein Thema. Schützenmeister Bonifaz Viehhauser erinnerte an die umfangreichen Vorbereitungen zum Fest, unter anderem wurde die Vereinsbekleidung neu eingekauft, ein Foto mit allen Mitgliedern gemacht und eine umfangreiche Mitgliederehrung vorbereitet.
Ganz besonders bedankte sich der Schützenmeister bei den zahlreichen und fleißigen Helfern, vor allem aber nochmal bei den Nachbarn des Festzeltes für die Unterstützung und Toleranz. Vom Festwochenende war der Kabarettabend zwar nicht ausverkauft, aber sehr unterhaltsam und viel gelobt. Beim Weinfest, dem Festsonntag und beim Kesselfleischessen waren sowohl die Besucherzahlen als auch der Umsatz mehr als erfreulich.
Zügig und gut organisiert verlief auch der Abbau des Festzeltes zum Abschluss des Jubiläums. Für die gute Organisation wurde sich bei Festleiter Markus Betzl ganz besonders bedankt.

Ehrungen nachgeholt

Im weiteren Verlauf der Versammlung konnte Boni Viehhauser noch mehrere Mitgliederehrungen vom Festsonntag nachholen.
Des weiteren kamen im Schützenmeisterbericht noch die zahlreichen Vereinstermine während der Saison sowie die rekordverdächtig vielen Einsätze der Fahnenabordnung zur Sprache.
Im Kassenbericht von Matthias Pöschl nahm ebenfalls das Jubiläumsfest einen wichtigen Platz ein, den neben den Einnahmen der Christbaumversteigerung, aus den Beiträgen usw. trug das Fest einen gehörigen Anteil zum guten finanziellen Abschluss des Schützenjahres bei.
Ebenfalls wegen des Festes hatte Schriftführer Andreas Purtz von außergewöhnlich vielen Vorstands- und Ausschusssitzungen zu berichten. Im Sportleiterbericht von Wast Friesinger und im Jugendbericht von Klaus Barth konnte von erfolgreichen Teilnahmen der Albachinger Schützen bei verschiedenen Wettkämpfen und Meisterschaften bis hin zur Deutschen Meisterschaft berichtet werden.
Bei der Vorschau auf die kommende Saison und unter den Tagesordnungspunkt „Wünsche und Anträge" wurde noch über den veränderten Schießmodus an Vereinsabenden, über die Verteilung der Vereinsinternen Aufgaben sowie über die Absicht, die Vereinssatzung zu aktualisieren diskutiert.

Größte Kirtahutschn im Ort

Schützen laden wieder nach Oedenau ein

Albaching (as) - Zum Kirta-Wochenende bauen die Albachinger Schützen wieder eine Kirtahutschn beim Moser in Oed auf.
Am 21. Oktober freut sich die Familie Moser und der Schützenverein auf viele Gäste von nah und fern zu diesem traditionellen Kirtavergnügen.
Neben der Kirtahutschn ist mit Kirtabier und Brotzeit sowie Kaffee und Kuchen auch für das leibliche Wohl gesorgt.

Schützen

Das erste Schießen der Saison findet am 5. Oktober ab 18.30 Uhr im Schützenheim in Kalteneck statt.

Ein Vergleichsschießen mit den Patenvereinen Rechtmehring und Bruckhäusl ist am 20. Oktober geplant.



Unter dem Motto „Ois für d´Katz" treten „Da Bertl und I" in Kalteneck auf.

Da Bertl und I

Kabarett am 19.10.

Albaching (fk) - Die zwei niederbayrischen Kabarettisten „DaBertlUndI" kommen nach Albaching. Sie gastieren am 19. Oktober um 20 Uhr im Wirtshaus Kalteneck mit ihrem Programm „Ois für d`Katz".
Laut Pressetext gehen die beiden Rottaler Kabarettisten mit ihren bekannten und neuen Figuren, mit ihren Instrumenten und ihrer Musik unter anderem durch die angebotsschwangeren Gänge des Supermarktregals und stellen hausfrauenerprobte Low-Fat-Diäten und revolutionäre Fitnessgeräte vor.
Tickets für den Auftritt sind unter anderem noch erhältlich im Wirtshaus Kalteneck, in der Raiffeisenbank Albaching und in der Bäckerei Daumoser oder telefonisch unter 01805-723636 sowie im Internet unter www.inn-salzach-ticket.de.

SCHREINEREI GANSLMEIER GmbH
▪ BERATUNG ▪ PLANUNG ▪ AUSFÜHRUNG



Unsere neue Adresse seit 24. September 2012: Oberdieberg 10, 83544 Albaching

Unsere neuen Kontaktdaten

Schreinerei Ganslmeier GmbH
Oberdieberg 10
83544 Albaching

www.ganslmeier.de
schreinerei@ganslmeier.de

Rufnummern

Zentrale	0 80 76 / 885 99 - 0
Telefax	0 80 76 / 885 99 - 10
Projektmanagement	0 80 76 / 885 99 - 5
Buchhaltung	0 80 76 / 885 99 - 15
Werkstatt	0 80 76 / 885 99 - 30

Weitere Informationen finden Sie auf unserer Website: www.ganslmeier.de

Wir freuen uns, Sie in unserer neuen Werkstätte begrüßen zu dürfen.



Das Eröffnungsspiel am neuen Platz westlich des Mehrzweckgebäudes.



Die Spieler und Helfer freuen sich über die neue Spiel- und Freizeitmöglichkeit am Sportplatz.

Rasen-Volleyballplatz am Sportheim errichtet

Ein neues Angebot des Sportvereins Albaching - In den Ferien bleibt das Netz stehen

Albaching - Seit Anfang August gibt es in Albaching ein Volleyball-Feld am Sportplatz. Nach einigen Gesprächen konnte die Idee von Claudia Mayer und Günter Ganslmeier mithilfe des Nb-Vereins und der Fußballabteilung in die Tat umgesetzt werden.

Seit Anfang August gibt es in Oibich ein Volleyball-Feld am Sportplatz. Nach einigen Gesprächen konnte die Idee von Claudia Mayer und Günter Ganslmeier in die Tat umgesetzt werden.
In den Sommerferien nutzte die Volleyball-Gruppe des SVA jeden Mittwochabend mit Freude und Vergnügen den neuen Platz. Auch von weiteren Albachingern wurde die neue Spielgelegenheit immer wieder genutzt.
Jeder darf dort spielen und über die Pfingst- und Sommerferien soll das Netz immer aufgebaut bleiben. In der übrigen Zeit wird das Netz im Mehrzweckgebäude aufbewahrt und kann auf Anfrage bei Günter Ganslmeier jederzeit ausgeliehen und zum Spielen genutzt werden.
Ein ganz herzlicher Dank geht an den Nasenbachverein und die Fußballabteilung des SVA. Beide haben gemeinsam die Kosten für das Netz und die Pfosten übernommen. Für die tatkräftige Unterstützung fürs Volleyballfeld dankt die Volleyball-Abteilung den Firmen Benno Moser, Winfried Göschl und der Schreinerei Ganslmeier.
Ein herzlicher Dank geht auch an die Helfer Robert Mayer, Christian Stiglmeier, Günther Müller und Günter Ganslmeier für das Einbetonieren der Netzpfosten.

Am Mittwochabend, 1. August war es dann soweit: Das Eröffnungsspiel für den neuen Platz fand statt und im Anschluss daran wurde mit Sekt und Bier angestoßen und gefeiert.
Seit Oktober weichen die Volleyballer zum Trainieren in die Halle in Rechtmehring aus, da in der Alpichahalle die Theaterbühne aufgebaut ist. Treffpunkt ist immer Mittwochs um 19.45 Uhr an der Alpichahalle. Dann wird gemeinsam nach Rechtmehring gefahren. Jederzeit sind Interessierte und neue Mitspieler/innen herzlich willkommen und bei Fragen könnt Ihr Euch an Astrid Wagner (Tel 888367) oder Claudia Mayer (Tel 889200) wenden.

Claudia Mayer



Christian Stiglmeier, Günther Müller und Robert Mayer beim Betonieren.

Fotos: Mayer



Benno Moser
Bagger-Arbeiten und LKW 7,5 t
Ödenau 1
83544 Albaching
Telefon 080 76 / 10 75
Mobil 0160 185 90 04

BS Brigitte Schmidbauer BERUFSKLEIDUNG
Fuchsthal 4 • 83544 Albaching

Berufskleidung
von A bis Z:
- T-Shirt
- Polo Shirt
- Sweat Shirt
- Softshell
- Arbeitshosen
- Arbeits- u. Sicherheitsschuhe

auch mit Stickerei oder Druck

Fordern Sie unser Prospekt an oder rufen Sie uns an:
0170 - 410 48 58
Telefon: 08076 - 885 79 81
Fax: 08076 - 885 79 82
E-Mail:
brigitte-schmidbauer@t-online.de

Bäckerei Glück
Cafe & Konditorei



Wir backen aus Überzeugung nur mit selbstgemachtem reinen Natursauerteig täglich frisch:

Montag:	Kartoffelbrot
Dienstag:	Sonnenblumenbrot und Schweizer
Mittwoch:	Bio-Grafenlaib ohne Hefe, Mehrkornbrot, Stiftsherrnbrot
Donnerstag:	Reines Roggenbrot ohne Hefe, Sonnenblumenbrot
Freitag:	Bio-Grafenlaib ohne Hefe, Leinsamenbrot, Klostersonne
Samstag:	Schweizer, Mehrkorn, Dinkelvollkornbrot, Schwäbisches Netzbrot

Kirchdorfer Str. 16 • 83527 Haag i. OB • Tel. 08072 8215
www.glueck-baeck.de



Die Basilika „St. Michael“ der ehemaligen Benediktinerabtei vom Markt Mondsee war eines der Ziele. Foto: Schreyer



53 Mitglieder und Freunde des Soldaten- und Kriegervereins bei der Schifffahrt auf dem Mondsee. Foto: Schreyer

Schöne Schifffahrt auf dem Mondsee

Vereinsausflug des Soldaten- und Kriegervereins ins Salzkammergut

Albaching (aw) - Der Vereinsausflug des Albachinger Soldaten- und Kriegervereins führte in diesem Jahr ins Salzkammergut zum Mondsee. Am Sonntag, 16. September startete dazu um 7 Uhr ein vollbesetzter Bus mit 53 Mitgliedern und Freunden des Vereins vom Feuerwehrhaus Albaching nach Oberösterreich.

Als Route zum Mondsee wurde zuerst die Strecke B12/A94 nach Simbach am Inn gewählt. Für viele sehr interessant zu sehen waren die Bauabschnitte der A94. Nach der Innüberquerung fuhr man auf der Barockstraße nach Mattighofen. Dort wurde die mitgebrachte Brotzeit ausgepackt und anschließend natürlich verspeist. Was das Herz begehrt, bzw. der Magen braucht, für jeden war der Tisch davon reichlich gedeckt: Kaffee, Tee, Wasser, Limo, Bier, Kuchen, Gebäck (von Anselm), Brezen und Handwürste.

Gut gestärkt und jetzt mit Sonnenschein fuhr man auf die Salzburger Berge zu. Die Gegend an der Barockstraße ist ähnlich dem bayerischen Voralpenland, dennoch nicht uninteressant.

Herbstmarkt rund um die Basilika

Gegen 11 Uhr erreichte man den Markt Mondsee am Mondsee. Die Reisenden nutzten bis zur Mittagszeit die Möglichkeit, den Ortskern zu erkunden.

Als erstes Ziel wurde die ehemalige Benediktinerabtei und Pfarrkirche „St. Michael“ angelaufen. Die Basilika war vom Busparkplatz aus sehr gut zu sehen und war in zehn Minuten erreicht. Und da gab es dann auch noch eine Überraschung: Es fand ein Herbstmarkt der Mondseer rund um die Basilika bis hinauf zum Bauerhausmuseum statt.

Nachdem gerade der Festgottesdienst zum Erntedankfest beendet war, konnte man die hochbarocke Basilika mit gotischem Ursprung besuchen. In der Basilika befinden sich dreizehn Altäre. Hier wirkten die Bildhauer Meinrad Guggenbichler (neun Altäre und die Orgel) und Franz Anton Koch (vier Altäre). Als einziges Zeugnis der gotischen Ausstattung der Klosterkirche ist das Sakristeiportal an der Nordseite des Chores erhalten.

Zum Mittagsessen fanden sich alle Mondsee-Besucher im Landgasthof-Hotel „Zur Krone“ ein. Nach der Mittagspause organisierte man zudem für alle eine Schifffahrt auf dem Mondsee. Auf der großen Rundfahrt auf dem Mondsee ging es Richtung Drachenwand, weiter an der ehemaligen Bahntrasse zum Schafberg und wieder zurück nach Mondsee. Unterwegs wurde die Geschichte um den Mondsee und das Salzkammergut erzählt.

Bis zur Abfahrt nach Schönram gegen 16.30 Uhr genoss jeder die Sonne und besuchte nochmals den Herbstmarkt, das Bauernhausmuseum, die Wallfahrtskirche “Maria Hilf“ oder verweilte am Park direkt am Mondsee.

Der Vereinsausflug fand seinen Abschluss in der Brauerreigaststätte in Schönram. Ein uriges Gasthaus mit sehr gutem Bier und reichlicher Brotzeit fanden hier die Albachinger vor, bevor sie nach 20 Uhr wieder zum Feuerhaus zurückkehrten.

Alle Mitreisenden fanden die Fahrt zum Mondsee sehr gelungen, und hoffen, dass die Vorstandschaft des Soldaten- und Kriegervereins Albaching auch im Jahr 2013 wieder eine Fahrt ins Blaue organisiert. Ein mögliches Ziel: Der Bodensee.

Rehwild
aus dem Jagdrevier Albaching
direkt vom Jäger
auf Wunsch zerlegt oder als Teilstücke
von: August Seidinger; Thal 3, Albaching
Tel.: 08076 / 257

Seb. Heinrich
Meisterbetrieb
• Zäune
• Tore • funkgesteuert
• Stahlbau
• Markisen
• Dachrinnen
• Blecharbeiten von A-Z
Schlosserei Spenglerei
83544 Albaching
Kaltenecker Straße 14
Mobil 0160 - 229 64 83
Telefon 080 76 - 81 85
Telefax 080 76 - 73 80
• Edelstahlverarbeitung
• Treppen • Geländer
• Wintergarten
• Balkonanlagen
• Sonderkonstruktionen
• Vordächer • Carport

Autorisierter Fachhändler
RAPPOLDER FENSTER & TÜREN
Siebenhart 2, 83558 Maitenbeth
Telefon 08076-546, Fax 08076-7124
E-mail: info@rappolder-fenster-tueren.de
www.rappolder-fenster-tueren.de
• TREPPEN U. GELÄNDER
• BALKONE (Holz u. Kunststoff)
• WINTERGÄRTEN (Holz u. Holzalu)
• ZÄUNE (Holz u. Kunststoff)
• PARKETTBÖDEN
• HAUS- U. INNENTÜREN
• GARAGENTORE
• NEUBAU UND RENOVIERUNG
• KUNDENDIENST
• BERATUNG U. VERKAUF

Manu´s
mobiler Haarservice
Frisuren für die ganze Familie!
Manuela Bernhard
Friseurmeisterin
0162 / 3309413
Manuela Bernhard • Raiffeisenstr. 4 • 83562 Rechtmehring



Wahlen am 18. November

Neue Kirchenverwaltung gesucht

Albaching (gt/aw/jo) – Eine neue Kirchenverwaltung für die Pfarrei Albaching wird am Sonntag, den 18. November 2012 für die kommenden sechs Jahre gewählt. Das Wahllokal an diesem Tag befindet sich in der Pfarrkirche St. Nikolaus und im Glockenhaus; gewählt werden kann von 8 Uhr bis 12 Uhr.
Auch eine Briefwahl ist möglich, Unterlagen gibt es im Pfarrbüro; nähere Informationen dazu und allgemein zur Kirchenverwaltungswahl finden sie an den Info-Tafeln in der Kirche und im Glockenhaus.

Infos bei der Pfarrversammlung

Auch in der Pfarrversammlung, welche am Montag, den 8. Oktober um 20 Uhr in Kalteneck stattfindet, wird es von Anton Wimmer Informationen zur Kirchenverwaltungswahl geben.
Die Kandidaten, die Bedeutung der Wahl, die genaue Durchführung sowie die Aufgabengebiete eines Mitgliedes in der Kirchenverwaltung werden im nächsten Nb-Magazin, November-Ausgabe, vorgestellt.
Im letzten Monat hat sich bereits der Wahlausschuss bzw. der Wahlvorstand zur Kirchenverwaltungswahl gebildet. Dieser besteht aus Anton Wimmer (Vorsitzender), Gabi Bauer (stellvertretende Vorsitzende), Klaus Ettmüller (Schriftführer), Martin Eberle (Beisitzer) und Diakon Reinhold Lindner.
In der letzten Periode waren Klaus Ettmüller (Albaching), Franz Sanftl (Berg), Anton Wimmer (Berg) und Gitti Tröstl (Mayrhof) im Amt der Kirchenverwaltung und kümmerten sich ehrenamtlich gemeinsam mit Pfarrer Mittermeier und Diakon Lindner (beide hauptamtliche Mitglieder) um die finanziellen Belange der Pfarrei und um viele weitere Aufgabenfelder.
Damit für die Pfarreiangehörigen und gleichzeitigen Wähler auch genügend Kandidaten für eine echte Wahl auf der Liste stehen, soll sich bitte jeder, der sich für die nächsten sechs Jahre vorstellen kann, diesem wichtigen kirchlichen Gremium anzugehören, baldmöglichst entweder bei einem der bisherigen Amtsinhaber melden oder im Pfarrbüro (Tel. 08076/240) anrufen.
Vielen Dank für Ihre Bereitschaft zur Kandidatur.



Erster Gottesdienst und Kirchenkaffee mit Pater Egino

Albaching (jo) - Seinen ersten Gottesdienst mit den Pfarreiangehörigen von Albaching feierte am letzten September-Sonntag der neue Übergangspfarrer des Pfarrverbandes Pfaffing-Albaching, Pfarrvikar Pater Egino. Diakon Reinhold Lindner und eine große Ministranten-Schar eröffneten mit ihm und einem großen Einzug seine erste Heilige Messe. Nach seiner zum Teil ernsten, zum Teil humorvollen Predikt begrüßte auch Pfarrgemeinderatsvorsitzende Gabi Bauer im Namen der Pfarrei den Pfarrvikar aufs Herzlichste. Anschließend konnten alle Interessierten Pater Egino beim gemeinsamen Kirchenkaffee persönlich kennenlernen. **Foto: Müller**

Metzgerei
Josef Sewald
Dorfstraße 2a • 83544 Albaching • Tel. 08076 / 1825
Im Angebot, solange Vorrat reicht



Schweinsbraten		
Schlegel & Schulter	kg	5.90
Kassler Ripperl	kg	6.90
Milzwurst	kg	5.90
Oibichner Bierbratwurst	kg	6.90
Leberkäs fein & grob	kg	5.90

Linnerkramer
z' Oibich
Direktvermarktung – Handel
Öffnungszeiten: Mo – Do 17.30 – 18.30 Uhr
Sa 8.30 – 12.30 Uhr
und nach Vereinbarung
Lohnunternehmen Jürgen Steil, Hohenlindener Str. 2, 83544 Albaching
Tel.: (08076) 888490 Mobil: 0175-9949264

enten & gänse
am kirta sonntag und montag
21.10.2012 und 22.10.2012
genießen sie unsere enten und gänse
vom heimischen bauern

scampi - essen
jeden dienstag
0,5 ltr. müller thurgau, salat, knoblauchbaguette,
kartoffeln, nudeln und gemüse
nur € 24,90 für 2 personen

buffet zeit
am donnerstag,
den 18.10.2012 ab 19.00 uhr
wir servieren ihnen köstlichkeiten
aus allen ländern sowie
bayrische spezialitäten
nur € 14,90 pro person

reindl essen
jeden tag ausser sa u. so
rinder-, schweinerücken, pute, schnitzel,
beilagen, salate aus einem reindl
(reichlich für alle)
nur € 49.- für 5 personen
(jede weitere person 10.-)

ihre weihnachtsfeier bei uns
im wirtshaus kalteneck,
wir freuen uns auf ihr kommen!
wir bitten um frühzeitige reservierung

mk
wirtshaus
kalteneck
fam.
steinacker
christopher str. 16
83544 albaching
telefon:
0 80 76 / 255
telefax:
0 80 76 / 88 69 25
• gaststube
• wintergarten
• saal
• biergarten
öffnungszeiten:
11.00 - 1.00 Uhr
so 10.00 - 1.00 Uhr
mittwoch ruhetag

Letzter Seniorenausflug

Abschlussfahrt am 16. Oktober

Albaching (jo) – Der letzte Seniorenausflug in der Saison 2012 findet am Dienstag, den 16. Oktober statt. Die diesjährige Abschlussfahrt führt die Teilnehmer zuerst zur Wallfahrtskirche Maria Himmelfahrt nach Ramersdorf (München).
Nachmittags gehts dann mit dem Bus zu einer Rundfahrt in Richtung der Bayerischen Berge an den Tegernsee und an den Schliersee. Mit einer gemütlichen Einkehr wird der Ausflug abgeschlossen. Abfahrt ist dieses Mal um 9.30 Uhr am Albachinger Maibaum. Zusteigemöglichkeiten sind wie immer in Aign, in Berg, beim Kreuzwirt (Pizzeria Roma), am Maibaum, in Kalteneck und in Zell. Um rechtzeitige Anmeldung wird gebeten; entweder auf der Liste im Glockenhaus der Albachinger Pfarrkirche St. Nikolaus, oder bei Gini Plieninger, Tel.Nr. 08076 / 8716.
Es ergeht eine herzliche Einladung an alle jüngeren und älteren Senioren aus Albaching und dem Umland.



Erster Auftritt: die neue Gruppe „Allegro" mit Giacomo Salerno, Elisabeth, Eva-Maria und Theresa Hagl sowie Noah und Martin Blank. **Foto: Blank**

Schönes Debüt in der Kirche

Musikgruppe „Allegro" mit erstem Auftritt

Albaching (fk) - Beim Familiengottesdienst am 16. September war es soweit: Die neu gegründete Musikgruppe „Allegro" hatte ihren ersten Auftritt.
Mit etwas Aufregung, aber auch Spaß und Vorfreude, begleitete die Gruppe das Familiengottesdienst-Team. Sechs Stücke aus dem Albachinger Liederbuch wurden mit Sopran-, Alt- und Tenorflöte, sowie Gitarre und Schlagzeug zum Besten gegeben.
Belohnt wurden die jungen Instrumentalisten mit einem herzlichen und lang anhaltenden Applaus der zahlreichen Kirchgänger.



Schafkopfabend gut besucht

Albaching - Der von der Landjugend gestaltete Schafkopfabend am 14. September war mit drei„Anfänger"-Tischen und einem „Könner"-Tisch ein voller Erfolg. Ab 19 Uhr wurde den Anfängern im Jugendheim das „Sauspiel" beigebracht und anschließend selbst gespielt. Natürlich nur zwecks der Gaudi, da niemand in den finanziellen Ruin getrieben werden sollte. Zweieinhalb Stunden wurde „geschafkopft" und als die Verpflegung immer knapper wurde, endete der Abend gegen 21.30 Uhr. Die Landjugend bedankt sich bei allen Teilnehmern und Helfern für die gelungene Aktion mit Wiederholungspotential. **Text/Foto: mp/Müller**

Auf zur Korbinianswallfahrt

Fahrt am 17. November nach Freising

Albaching - Am 17. und 18. November ist es soweit: In Freising findet die Jugendkorbinianswallfahrt statt, bei der sich jedes Jahr bis zu 6000 Jugendliche aus der ganzen Diozöse München-Freising treffen.
Am Samstag werden wir (die älteren Ministranten, Landjugend und anderen Jugendlichen, die Lust haben, mitzufahren) gemeinsam mit dem Bus nach Freising fahren. Treffpunkt ist am Feuerwehrhaus, die genaue Abfahrtszeit steht noch nicht fest, Rückkehr ist am späten Sonntagnachmittag.
Zum Programm in Freising: Nach dem Abendessen ist eine „Kulturnacht" mit viel Besinnlichem, Interessanten aber auch mit Action. Übernachtet wird dann in der Turnhalle in Freising. Am nächsten morgen findet ein Gottesdienst im prall gefüllten Dom statt, der mit vielen rhythmischen Liedern und dem Thema „AufRufeZeichen" gestaltet wird. Danach gibt es ein großes Angebot an Workshops, Essensständen und Ständen von Jugendorganisationen.
Wer gerne mit uns zur „Jugendkorbi" fahren möchte oder sich genauer informieren möchte, meldet sich bitte bei Simone Posselt (08076/7284). Wir freuen uns, wenn ihr mitmacht! ***Simone Posselt***

Landjugend

Die nächste OV-Runde findet am 6. Oktober um 18:30 Uhr im Jugendheim statt.



Bäckerei-Cafe Sewald
handgemacht wie früher!
"Frisches von Ihrem Bäcker vor Ort"

Alle Produkte - Brot, Backwaren, Gebäck und Kuchen - werden von uns selbst hergestellt. Wir verwenden selbstgemachten Natursauerteig ohne Zusatz von Brotresten.
"Genießen Sie unsere Qualität"

NEU: besuchen Sie uns im Internet: www.baeckerei-sewald.de

Joachim Sewald
Bäckermeister & Konditor

Do. und Fr. 6⁰⁰ - 18⁰⁰ Uhr
Samstag 6⁰⁰ - 12⁰⁰ Uhr
Sonntag 7³⁰ - 12⁰⁰ Uhr

Postgasse 1
83544 Albaching
0 80 76 - 88 69 22

Vom Erzeuger - zum Verbraucher

Geflügel Eier Honig

Friesinger Sebastian
Schacha 3, 83544 Albaching

Telefon: 08076
8282 oder 228

Pfarrbrief wird geplant

Aus der Septembersitzung des PGR

Albaching (fm) - Gabriele Bauer begrüßte die PGR-Mitglieder und Klaus Ettmüller von der Kirchenverwaltung zur Pfarrgemeinderatssitzung Ende September. Zur Besinnung las sie einen Text aus dem Heft „Gemeinde kreativ" mit dem Titel: „Es ist der Rede nicht wert." Die Tagesordnung und das Protokoll der letzten Sitzung wurden ohne Einwände genehmigt.
Georgine Plieninger berichtete, dass sie zum Gratulieren bei einem 80. und 85. Geburtstag, sowie bei einer Diamantenen Hochzeit war.

Kirchenverwaltung berichtete

Klaus Ettmüller berichtete von der Kirchenverwaltungssitzung, bei der die Themen Kindergarten, Kinderhort, Unfallverhütungsvorschriften beim Zugang zu den Räumen über der Sakristei und der Ablauf der Kirchenverwaltungswahl behandelt wurden.
Die Erlösverteilung des diesjährigen Pfarrgartenfestes wurde ebenso festgelegt: Vom erwirtschafteten Überschuss in Höhe von 1.532,68 Euro gehen je 300 Euro an die Bücherei, an die Seniorenarbeit und an die Ministranten. Der Rest bleibt beim Pfarrgemeinderat für die laufenden Ausgaben.
Der Termin für die diesjährige Pfarrversammlung im Saal des Wirtshauses Kalteneck ist für den Montag, 8. Oktober ab 20 Uhr reserviert. Pfarrvikar Pater Egino, Übergangspfarrer in Albaching und Pfaffing, hat seine Anwesenheit zugesagt. Das Programm wurde erstellt. Neben den Berichten der einzelnen Personen sollen die Bilder vom Abschied von Pfarrer Mittermeier auf einer Leinwand gezeigt werden.
Zu eben diesem Abschied von Pfarrer Mittermeier bedankte sich die Pfarrgemeinderatsvorsitzende Gabriele Bauer bei allen, die an diesen Tagen in Albaching und Pfaffing mitgearbeitet haben.
Klaus Ettmüller erwiderte daraufhin, dass die eigentliche Zuständigkeit bei der Kirchenverwaltung gelegen habe, er es aber toll gefunden hat, wie sehr sich der Pfarrgemeinderat und die Ministranten engagiert haben.
Die Dekanatswallfahrt nach Attel ist in diesem Jahr am Sonntag, 14. Oktober. Albaching und Pfaffing gehen um 9 Uhr ab Edgarten über Kornberg nach Attel bis zur Gärtnerei, von wo dann ein gemeinsamer Einzug mit der Geistlichkeit vorgesehen ist. Kreuzträgerin wird Maria Wagenstetter sein.

Zwei Caritas-Sammler gesucht

Diakon Lindner gab zudem bekannt, dass zwei neue Caritas-Sammler gesucht werden. Des Weiteren findet die Dekanatsvollversammlung am Donnerstag, 11. Oktober in Pfaffing statt.
Die Sitzung endete um kurz nach 22 Uhr mit einem Gebet und dem Segen durch Diakon Lindner.

Pfarrei

Ein Familiengottesdienst mit Eucharistiefeier findet am Erntedanksonntag, 7. Oktober statt. Beginn ist um 10 Uhr statt, die musikalische Gestaltung übernimmt die Gruppe „Rhythm Elements".

Die diesjährige Pfarrversammlung der Pfarrgemeinde Albaching findet am Montag, 8. Oktober um 20 Uhr im Gasthaus Kalteneck statt.
Auf der Tagesordnung stehen die unter anderem die Berichte von Diakon, Kirchenverwaltung und Pfarrgemeinderat. Alle Pfarreiangehörigen sind herzlich eingeladen.

cursillo

Glauben macht stark.

Das nächste Cursillo-Treffen findet am Mittwoch, den 10. Oktober um 19.30 Uhr in Heldenstein im Pfarrheim neben der Kirche statt.

Der letzte Cursillo-Kurs in diesem Jahr („Cursillo-Kompakt" für Frauen, Männer und Paare) ist von Freitag, den 23. November, bis Sonntag, den 25. November, in Arnstorf bei Dorfen. Kosten: 120 Euro incl. Übernachtung und Vollpension. Anmelde- und Infoblätter im Glockenhaus der Pfarrkirche von Albaching oder per E-Mail unter sekretariat@cursillo-muenchen.de.

Pfarrbrief 2012 der Pfarrei Albaching:

Abgabeschluss: Sonntag, 18. November 2012

Die Artikel sollen - nach Möglichkeit in elektronischer Form - bei Fritz Müller abgegeben werden.
E-Mail-Adresse: fritz.m@albaching.de
Telefon-Nr.: 08076 / 1389

Erscheinungsdatum: 2. Dezember 2012

Hanslmeier & Meyer GmbH
Fenster & Türen
Fensteraustausch jetzt!
senken Sie Ihre Heizkosten
spürbar und langfristig
steigern Sie Ihren Komfort durch
bessere Bedienbarkeit
und leichtere Pflege.
Tel.: 08076/8142
www.a-hanslmeier.de

Deine Fahrschule in Albaching



Mit Fahrspaß zum Führerschein

Theoretischer Unterricht
Dienstags 19.00 - 20.30 Uhr

Fahrschule Eggerl GmbH
Wasserburger Str. 6a
83539 Albaching
Telefon: +49 (0) 8071 - 23 13
Mobil: +49 (0) 171 - 608 88 56
E-Mail: info@fahrschule-eggerl.de

EGGERL Fahrschule



Wallfahrt nach Schwarzlack

Albaching (fm) - Am Sonntag, 23. September trafen sich in Brannenburg 56 Wallfahrer aus Albaching und Pfaffing. Auf einem geänderten Weg (nicht mehr durch das Gelände des Schlosses) ging es zu den Kreuzwegstationen. Nach 14 Stationen mit jeweils kurzem Gebet kamen wir vor der Kirche an, wo uns weitere 15 Pilger erwarteten, so dass die Kirche zum Gottesdienst gut gefüllt war. Zelebriert wurde dieser von Pfarrer Mittermeier und Diakon Lindner, musikalisch begleitet von den „Muina-Dirndl". Anschließend konnte in der nebenstehenden Gastwirtschaft das Mittagessen eingenommen werden, später dann im Tal im Café ein guter Kuchen.



Die interessierten Albachinger Mitfahrer erfuhren in einer Münchner Moschee viel von Gemeinsamkeiten des christlichen Glaubens und des Islam. Foto: Schreyer

Moschee besucht

kfd-Frauen in München-Freimann

Albaching / München (ck) - Die kfd Rechtmehring lud am 8. September in Zusammenarbeit mit der kfd Albaching zu einer Fahrt nach München-Freimann ein, um dort eine Moschee zu besichtigen. Sechs Interessierte aus Albaching nahmen die Gelegenheit wahr, um an der Informationsveranstaltung teilzunehmen.
In Freimann angekommen, wurden die Teilnehmer vom zuständigen Imam begrüßt, der in einem ausführlichen Vortrag und Dialog versuchte, Gemeinsamkeiten des christlichen Glaubens und des Islam zu erläutern. In einer lebhaften Frage-Runde wurden uns die dogmatischen Gegensätze zwischen christlichem Glauben und Islam schnell bewusst. Es war auch gestattet, die räumlich getrennten Gebetsräume für Männer und Frauen zu besichtigen.
Zum Abschluss bedankte sich der Imam für das rege Interesse und die Offenheit der Teilnehmer. Während der Heimfahrt wurde im Bus noch sehr rege über den Moscheebesuch und den Islam diskutiert.

kfd Frauengemeinschaft

Eine herzliche Einladung ergeht zum **Frauenfrühstück mit dem Thema „Reicht Dir das Leben eine Zitrone, mach' eine Limonade daraus!"** am Samstag, den 3. November im Stockschützenheim Albaching. Referentin ist Frau Dr. Christiane Eckstein.
Anmeldung ist bitte bis Mittwoch, 31. Oktober auf der Liste im Glockenhaus erforderlich. Nähere Informationen gibt es zudem bei Ingrid Schreyer, Tel. 08076/8102.

Herbstmarkt für Kinderbekleidung

Albaching (bp) - Ein Gebrauchtwarenmarkt für Kinderbekleidung bis Gr. 176, Schuhe, Babyausstattung, Fahrräder, Spielzeug, Kindersportartikel usw. findet am Samstag, 13. Oktober, von 10 bis 13 Uhr in der Alpicha-Halle statt. Annahme der aufgelisteten und ausgezeichneten Waren ist am Freitag, 12. Oktober von 16:30 bis 20 Uhr. Die Auszahlung des Verkaufserlöses und die Rückgabe der nicht verkauften Artikel sind am Samstag den 13. Oktober von 18:30 bis 20 Uhr. Der Erlös geht an die Albachinger Eltern- Kind-Gruppen. Nicht abgeholte Waren werden karitativen Zwecken zugeführt.
Listen liegen ab 1. Oktober bei den örtlichen Banken und bei EDEKA Daumoser in Albaching auf. Weitere Informationen bei Barbara Pfitzmaier 08076/8242 oder Johanna Neuwieser 08076/7331 .

KATZBACHs HELDEN
BAU- UND MÖBELSCHREINEREI
DIPL. ING. (FH)
BERNHARD SEIDINGER
Werkstatt: Rosenheimer Str. 12
83556 Griesstätt
★
Fernsprecher: 08039 - 46 10
0171 - 62 82 027
Fernschreiber: 08039 - 90 82 22
★
e-post: Herz_aus_Holz@yahoo.de



Alles vom Imker
Honig, Met, Honiglikör
Bienenwachskerzen
Honigseife u. Creme
Imkerei • Peter Vital
Großbrunn 1
83544 Albaching
Tel.: 08076-1864

Getränke Wimmer
Rechtmehring - Hart
Telefon 08076 - 233
Fax 08076 - 8505
www.getraenke-wimmer.de
Getränkemarkt
in Hart
Heim-Lieferservice
Partyzubehör
alkoholfreie Getränke
Heilwässer
Biere
Spirituosen



THEATER ALBACHING

Wallensteins allerschnellster Tod

100 Minuten Friedrich Schiller in der Alpicha-Halle

November 2012

Vorverkauf ab 1. Oktober bei der RSA Bank Albaching Telefon 08076/256

Freitag	02.	20 Uhr	Freitag	16.	20 Uhr
Samstag	03.	20 Uhr	Samstag	17.	20 Uhr
Sonntag	04.	18 Uhr	Sonntag	18.	18 Uhr
Freitag	09.	20 Uhr	Freitag	23.	20 Uhr
Samstag	10.	20 Uhr	Samstag	24.	20 Uhr
Sonntag	11.	18 Uhr			

Das erste Gefecht

Zum Auftakt findet am 28. Oktober um 11 Uhr eine lateinische Messe mit Alt-Abt Odilo Lechner in der Pfarrkirche Albaching statt. Anschließend ist ein Festzug in historischen Gewändern zum Schlachtfeld wo das erste Gefecht seinen Lauf nehmen wird.

Zuschauer sind gerne gesehen

Bitte je nach Witterung entsprechende Kleidung anziehen.

Wallenstein 12/13
SCHWEDENKRIEG AM INN

SCHAFKOPFTURNIER

FREITAG, 20. OKTOBER
ANMELDUNG AB 19:30 UHR
SPIELBEGINN UM 20 UHR
IN KALTENECK



ES GIBT TISCH- UND GESAMTPREISE

Die Spieler dürfen sich selbst ihre Partner auswählen. Es werden zwei Runden mit einer Spieldauer von je 70 Minuten oder maximal 30 Spiele gespielt. Wir haben drei Gesamtpreise, dafür aber größere Tischpreise. Diese Regel ist bewusst so gewählt, um Profis, Anfängern und Hobbyspielern bei diesem Turnier gleiche Chancen zu ermöglichen.

Nb-Verein Albaching

Nasenbach-Verein zur Förderung von Kultur, Sport und Dorfgemeinschaft in Albaching und Umgebung e.V. NBV

Dritter Sieg für Krieger- und Soldatenverein

Acht Mannschaften beim Gemeindepokalturnier in Rechtmehring

Rechtmehring - Bereits zum 15. Mal luden die Stockschützen des SC 66 Rechtmehring zum Turnier um den Wanderpokal der Gemeinde Rechtmehring, gestiftet von Altbürgermeister Michael Ganslmeier.
Acht Moarschaften nahmen heuer teil und wie in den beiden vergangenen Jahren lagen die Schützen der Krieger- und Soldatenkameradschaft am Ende ganz vorne. Mit 12:2 Punkten holten sie zum dritten Mal den Wanderpokal und dürfen ihn damit endgültig mit nach Hause nehmen.
Da die drei folgenden Teams mit 9:5 punktgleich waren, musste die Stocknote entscheiden. Hier sicherte sich die Stockschützen-Mixed-Mannschaft den 2. Platz vor der Raiffeisenbank und Stockschützen AH. Auf den weiteren Plätzen landeten die Moarschaften BNI, Vorstandschaft SCR und Gemeinde.
Bei der anschließenden Siegerehrung bedankte sich Abteilungsleiter Werner Czotter besonders bei SCR-Vorstand "Done" Hanslmeier, denn nur durch dessen engagierten Einsatz konnte das Turnier doch noch stattfinden.
Hanslmeier überreichte dann in Vertretung des verhinderten Michael Ganslmeier den Pokal an die siegreiche Mannschaft.

Christian Freundl



Franz Huber, Ingolf Blumrodt, Christian Freundl, SCR-Vorstand Toni Hanslmeier, Franz Weilnhammer und Abteilungsleiter Werner Czotter bei der Siegerehrung. Foto: Freundl



Alle 30 Teilnehmer erhielten eine Medaille. Foto: Bierwirth

Olympia auf dem Bauernhof

30 Kinder bewiesen ihre Geschicklichkeit

Rechtmehring - Eine Bauernhofolympiade organisierten die Bäuerinnen der Ortsverbände Rechtmehring und Schleefeld in Steinweg auf dem Hof von Familie Bierwirth.
In zwölf Stationen wetteiferten über 30 Kinder beim Melken, Balancieren, Tischkegeln, Dartspielen, Hufeisenwerfen, Bauerngolf, Torwandschießen, Gummistiefelweitwurf, Kegeln bis hin zur Heiße-Draht–Kuh und einem Geschicklichkeitskugelspiel welches von der Landesvereinigung der bayerischen Milchwirtschaft zur Verfügung gestellt wurde. Natürlich gab es auch eine Siegerehrung mit Bronze-, Silber-und Goldmedaillen. Auch alle anderen Kinder erhielten Medaillen für ihre tolle Leistung. Beim anschließenden Pizzabacken mit einem extra Pizzaofen durfte jedes Kind seine Pizza selber belegen.
Dabei erläuterten die Bäuerinnen den Kindern anhand des Beispiels „Pizza" welche landwirtschaftlichen Erzeugnisse beim Backen einer Pizza benötigt werden und wie diese produziert werden. Bei strahlendem Sonnenschein war es für alle Beteiligten ein äußerst gelungener Nachmittag.

Andrea Bierwirth



Drei neue Auszubildende bei der RSA

Rechtmehring - Mit dem neuen Ausbildungsjahr begann für drei junge, motivierte Menschen ihre Berufsausbildung zur Bankkauffrau und zum Bankkaufmann bei der Raiffeisenbank RSA eG. „Ausbildung bedeutet Zukunftssicherung – für junge Menschen die ausgebildet werden und für das Unternehmen. Insgesamt werden aktuell sechs Auszubildende zu Bankkaufleuten ausgebildet. Wir bieten unseren Auszubildenden eine hochwertige Ausbildung, die ihnen viele Karrierechancen ermöglicht", so Vorstand Johann Posch. Die Raiffeisenbank RSA eG wünscht (v.l.) Johanna Obermaier, Werner Daumoser und Pia Gimpl einen erfolgreichen Verlauf ihrer Ausbildungszeit. **Text/Foto: Veronika Strasser**

SAS Veranstaltungstechnik
professionelle Ton-, Licht- & Videotechnik
Disco - Bandsupport - DJ Service
Eventorganisation - uvm.
Telefon: +49 (0) 8076 888616
www.SAS-Veranstaltungstechnik.de

Bauplanung Haslberger
Planungen mit CAD und 3D-Darstellung
- Eingabeplanung
- Bauwerkinstandsetzung
- Werk- und Detailplanung
- Ausschreibungen
- Bauleitung

Martin Haslberger
staatl. gepr. Bautechniker
Zimmerermeister
Homberger Straße 4a
83562 Rechtmehring
haslberger-bauplanung@t-online.de
Mobil 0160 / 112 77 94
Telefon 080 76 / 88 98 228
Telefax 080 76 / 88 98 232





Trikotsatz für Rechtmehrings E-Jugend

Turnier in Eiselfing - 150 Teilnehmer aus der Region

Rechtmehring / Eiselfing - 150 junge Fußballtalente aus der Region zeigten beim NISSAN Huber Cup, veranstaltet vom Autohaus Huber in Wasserburg was sie können.
Das Besondere für alle teilnehmenden Vereine: Jeder Verein erhielt schon wie im vergangenen Jahr einen kompletten Trikotsatz vom Autohaus.
Bei glücklicherweise beständigen Witterungsbedingungen stand neben dem tollen Preis für jeden Teilnehmer, natürlich auch der Turniersieg im Fokus der Mannschaften. Den Titel und damit den begehrten Wanderpokal, holte sich letztendlich der TSV Eiselfing knapp vor dem TSV Babensham. Für die Eltern wurde ein Spritsparwettbewerb veranstaltet, bei dem praktische Tipps zum spritsparenden Fahrverhalten gleich mit dem NISSAN Qashqai 1.6dCi in der Praxis getestet werden konnten.
Der Sieger setzte sich mit rekordverdächtigen 3,5l / 100km gegen die übrigen Teilnehmer durch und konnte sich über einen Geldpreis freuen. Wie in jedem Jahr, übernahm auch 2012 der TSV Eiselfing die perfekte Organisation und Abwicklung des Huber NISSAN Cups – einen ganz herzlichen Dank dafür.

Heike Beilcke





Großes Jubiläum mit der Hinum-Herum-Musi

Gartenbauverein feiert 30jähriges Bestehen mit Gottesdienst und Festabend

Rechtmehring (fxm) - Sein 30jähriges Bestehen feiert der Rechtmehringer Gartenbauverein am Samstag 27. Oktober. Im Rahmen des Vorabendgottesdienstes wird den verstorbenen Mitgliedern gedacht.
Beim anschließenden Festabend beim Kirchenwirt wird Vorstand Sigi Hinterberger zahlreiche Mitglieder ehren, die seit der Gründung mit dabei sind. Die Hinum-Herum-Musi wird den Abend musikalisch gestalten.
Für den Schluss des Abends sei angeblich noch eine Überraschung geplant. Am 10. November 1982 gründete die Versammlung den Gartenbauverein neu, nachdem er unter dem damaligen Vorstand Pfarrer Obermaier aufgelöst wurde.
Johann Voglsamer aus Holzkram wählte man zum Gründungsvorstand. Die gesamte aktuelle Vorstandschaft mit Siegi Hinterberger, Resi Schey, Hedi Wimmer, Siglinde Hundhammer, Maria Kitzeder, Brigitte Gaigl und Heide Graßl lädt die gesamte Gemeinde zu diesem Festabend ein.



Die Vorstandschaft lädt zum Jubiläum. Foto: Manzinger

Wir helfen weiter
Wir übernehmen für Sie die würdige Durchführung einer Bestattung, die Ihnen in der Zeit des Abschiednehmens Trost und Stütze ist.
Kirchreither Bestattungen
Inh. Wagensonner Josef, Strohreith 1, 83564 Soyen
Tel.: (08071) 921 271
Tag und Nacht, Sonn- und Feiertags Dienstbereit
Wir beraten Sie ausführlich und kommen jederzeit zu einem Hausbesuch.



Die Kleinkläranlage
www.klaerofix.de
Madersbacher Klaus
Die Vorteile:
• schnelle Nachrüstung • wenig Stromverbauch • keine Elektropumpen im Abwasser • 3 Jahre Garantie (bei Wartungsvertrag)
Fislarn 6 • 83562 Rechtmehring
Tel.: 08072 - 37 40 83 • Fax: 08072 - 37 40 82 •Mobil: 0171 - 27 54 849
E-Mail: Madersbacher@albaching.de • www.madersbacher.de



Der Start beim zweiten Gemeindelauf. Foto: Eberherr

Dabeisein ist alles!

Unter diesem Motto fand am Sonntag, 23. September der 2. Rechtmehringer Gemeindelauf statt. Über 70 Teilnehmer aus Rechtmehring, Albaching, Oberndorf und Ramsau nahmen an der Veranstaltung teil. Die Kinder liefen zwei Kilometer, die Erwachsenen 7,5 Kilometer. Für jeden Teilnehmer gab es heuer eine Medaille und am Zielbuffett konnte sich danach jeder mit Getränken, Obst und Kuchen stärken.

Anneliese Eberherr

www.achatz-landschaftsbau.de
Gartengestaltung
Christoph
ACHATZ
Bergstraße 3
83562 Rechtmehring/Freimehring
Telefon 08076 / 8892-34
Fax 08076 / 8892-35
Mobil 0177-6682992
Pflaster- und Granitarbeiten, Natursteinmauern, Rasenbau, Pflanz- und Pflegearbeiten, Teich- und Zaunbau



Ines Söll
Friseurmeisterin
Mobiler-Friseur-Service
Termine nach Vereinbarung
Gerblbergweg 20
83544 Albaching
Tel.: 08076-918378
Mobil: 0163-1836561
mail: ines@dersoell.de



Gesundheitstag 50+ in der Mehrzweckhalle

Abteilung Fitness des FC Maitenbeth lädt am 6. Oktober ein - Viele Angebote

Maitenbeth (für) - Einen ganz besonderen Jahreshöhepunkt ihrer Angebote hat die Abteilung Fitness des FC Maitenbeth auf dem Programm: Den „Gesundheitstag 50 + fit und mobil im Alter" am Samstag, 6. Oktober in der Maitenbether Mehrzweckhalle. Beginn ist um 10 Uhr, der Eintritt frei.

Auslöser für die Idee zur Veranstaltung war die Proklamation des europäischen Jahrs 2012 für aktives Altern und Solidarität zwischen den Generationen.
Aktives Altern bedeutet, bei guter Gesundheit als vollwertiges Mitglied der Gesellschaft älter zu werden, was hinführt zu einem erfüllten Leben. Unabhängigkeit im Alltag und Engagement als Bürger. Aber nur mit dem nötigen Hintergrundwissen kann man rechtzeitig in die Vorsorge einsteigen.
Die Organisatorinnen berichten begeistert, dass sie dank der großen Resonanz bei Referenten und Ausstellern ein umfangreiches Programm nach dem Motto „Es kommt nicht darauf an wie alt man wird, sondern wie man alt wird" anbieten können.
Es werden vielfältige Möglichkeiten zum Aktivbleiben und Vorsorgen für sich und die Angehörigen aufgezeigt. An zehn Ständen werden Aussteller informieren und die Veranstalter werden Fitnessdrinks ausgeben. Ortsansässige Heilpraktikerinnen, Fußpflegerin und Masseurin zeigen an ihren Ständen, was dem Körper Erholung Regeneration und Entspannung bringen kann.
Am Stand der Modernen Augenoptik aus Haag kann man sich ausgiebig beraten lassen und auch die Raiffeisenbank zeigt, wie man für das Alter vorsorgen und sich absichern kann.

Zehn Stände und viele Angebote

Nach Eröffnung der Veranstaltung gibt es um 11 Uhr einen Vortrag vom Sanitätshaus Sax darüber, was Zucker und Füße miteinander zu tun haben und um 14.30 Uhr wie „Kleine Helferlein" den Alltag erleichtern können, es gibt auch einen umfangreich gestalteten Messestand.
Ab 12.30 Uhr und um 14 Uhr ist im Mehrzweckraum von Gertraud Rutzmoser mit Yoga 50+ zu erfahren und erlernen, wie mit dieser Entspannungstechnik körperlich, geistige und seelische Kraft, Gleichgewicht und Beweglichkeit zu erlangen sind.
Um 13 Uhr referiert Dr. Hans Hacker zum Thema „50+ fit wie lange?". Um 15.30 Uhr greift Frau Mayerhofer von der Grafschaftsapotheke Haag ein großes und wichtiges Thema unserer Gesellschaft auf. „Wieso, weshalb, was nun, was kann man gegen Alzheimer/Demenz tun?" Sie wird in ihrem Vortrag Wege im Umgang zur zur Prävention aufzeigen. Am Stand der Apotheke werden auch Duftpavillon, Sinnesgarten und Gedächtnispiel geboten.
Die Abteilung Fitness freut sich auf viele Besucher, die sich unverbindlich informieren lassen und sich gleichzeitig ein paar Stunden für sich und ihre Gesundheit gönnen. Die Namen der Aussteller und das Programm können auch dem ausliegenden und bereits verteilten Flyer entnommen werden.

Franz Spötzl GmbH
Heizöl • Diesel • Pellets
Münchner Str. 2
83539 Forsting
Telefon: 0 80 94 / 710 und
0 80 94 / 90 79 79

SIMPLY CLEVER
ŠKODA



Entscheiden, einsteigen, lossparen.

ŠKODA Fabia Cool Edition 1,2 l, 51 kW (69 PS), schwarz-Metallic, EZ 08.2012, 50 km, R/CD, ZV/FFB, el. Fh., Klima, ESC, u.v.m.. Kraftstoffverbrauch in l/100 km, innerorts: 8,0; außerorts: 4,7; kombiniert: 5,9; CO_2-Emission, kombiniert: 139 g/km (gemäß VO (EG) Nr. 715/2007). Effizienzklasse E
10.985,- €

ŠKODA Fabia Combi 1,4 l, 63 kW (86 PS), weiß, EZ 03.2012, 150 km, Klima, R/CD, ZV/FFB, el. Fh., Dachreling, ESC, u.v.m.. Kraftstoffverbrauch in l/100 km, innerorts: 8,0; außerorts: 4,7; kombiniert: 5,9; CO_2-Emission, kombiniert: 139 g/km (gemäß VO (EG) Nr. 715/2007). Effizienzklasse E
11.695,- €

ŠKODA Roomster 1,2 l, 63 kW (86 PS), pazifikblau, EZ 08.2012, 50 km, R/CD, ZV/FFB, el. Fh., Alufelgen, Klima, Varioflex-Sitzsystem, ESC, u.v.m.. Kraftstoffverbrauch in l/100 km, innerorts: 7,1; außerorts: 4,9; kombiniert: 5,7; CO_2-Emission, kombiniert: 134 g/km (gemäß VO (EG) Nr. 715/2007). Effizienzklasse D
12.695,- €

ŠKODA Octavia Combi 1,2 l TSI, 77 kW (105 PS), weiß, EZ 08.2012, 50 km, R/CD, ZV/FFB, el. Fh., Klima, Dachreling, ESC, u.v.m.. Kraftstoffverbrauch in l/100 km, innerorts: 7,1; außerorts: 4,9; kombiniert: 5,7; CO_2-Emission, kombiniert: 134 g/km (gemäß VO (EG) Nr. 715/2007). Effizienzklasse C
15.829,- €

Autohaus Huber GmbH
Anton-Woger-Straße 7, 83512 Wasserburg
Tel: 08071 92070, Fax: 08071 920716
skoda@zum-huber.de
www.zum-huber.de

Huber „Das ist mein!" Autohaus

Nichts dabei? Skoda-Wunschauto-Bestellung zum Aktionspreis!
Wir besorgen Ihr Skoda-Wunschfahrzeug zum Aktionspreis.
Fragen Sie uns, wir beraten Sie gerne!

Hutschen mit Musik

Kirta-Fest in Rain am 19. Oktober

Maitenbeth - Auch heuer laden die Alpenblick-Schützen wieder zum traditionellen Kirta-Fest mit Kirta-Hutschn beim Hansen (Robert Ober) nach Rain ein.
Anlässlich des 25. Kirtafestes findet dieses Jahr am Freitag, 19. Oktober ein „Sing ma mitanand“ statt. Zwangloses gemeinsames Singen, bayerischer und deutscher Volkslieder unter der Leitung von Reiner Foh. Es singen und spielen die Westacher Sänger und - Musi, sowie Thomas Grasser mit Christopher Bibinger, durch den Abend führt Hubert Faltermeier. Beginn ist um 20 Uhr, der Eintritt ist frei.
Am Kirchweihsonntag, 21. Oktober beginnt das Fest um 11 Uhr und am Kirchweihmontag, 22. Oktober um 18 Uhr.
Am Sonntag werden Rollbraten, Enten und Hendl vom Grill genauso angeboten, wie die Kirta-Spezialitäten am Nachmittag zum Kaffee. Die gemütliche Festhalle ist gut beheizt. Am Kirchweihmontag gibt es Kesselfleisch. Für die musikalische Umrahmung ist bestens gesorgt. Alt und Jung aus nah und fern sind wie immer herzlich eingeladen.

Kriemhilde Follath

Neue Zaungäste aus Holz

Bunter Nachmittag mit Schulkindern

Maitenbeth - Auch das Ende einer schönen Zeit kann ein Anlass zum Feiern sein. So luden die Kinder der Schulkindbetreuung in Maitenbeth ihre Eltern zu einem gemeinsamen bunten Nachmittag in die Kindertagesstätte ein.
Unter der Anleitung ihrer Betreuerinnen Helga Ecker-Unterhaselberger und Stefanie Spötzl hatten sie im laufenden Jahr Zaungäste aus Holz gestaltet. Mit viel Fantasie und Freude bemalten die Kinder die Figuren nach ihren eigenen Vorstellungen.
Piraten, Clowns, Hunde, Giraffen und noch viele schöne andere Gestalten entstanden an den Nachmittagen in der Schulkindbetreuung. Im Rahmen des gemütlichen Festes bei Spielen, Liedern, Mitmachsongs und selbst zubereiteten Köstlichkeiten durften die Kinder ihren Zaungast montieren.
Sie hantierten sehr geschickt mit dem Akkuschrauber und mit der Hilfe von Erich Blaha hatte jeder einzelne Zaungast schnell seinen festen Platz. Die neuen Kinder, die ab September die Einrichtung in Maitenbeth besuchen, werden nun täglich von den lustigen Gesichtern begrüßt.



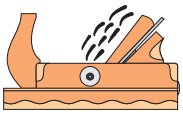
Nach dem Bemalen wurden die fertigen Zaungäste montiert.
Foto: Loibl

Marion Loibl

Markt für Kindergebrauchtkleider am 20. Oktober in Edling

Edling – Am Samstag den 20. Oktober findet der Kindergebrauchtkleidermarkt von 9:30 bis 11:30 Uhr in der Schule Edling statt. Annahme der Ware mit der vorab ausgefüllten Originalliste ist am Freitag den 19. Oktober von 15 bis 16:30 Uhr möglich.
Angenommen werden Herbst- und Winter-Kleidung bis Gr. 164, Schuhe (max. 5 Paar), Sportartikel, Fahrräder, Kinderwägen, Hochstühle und Spielsachen.
Die Stückzahl ist auf 20 Artikel beschränkt. Wir nehmen auch gerne Zwillingsware an. Für Kaffe und Kuchen ist gesorgt. Die Listen mit Etiketten liegen ab dem 8. Oktober in der Kirche Edling, im Elektropark Weiß und in den Edlinger Kindergärten auf.
Information gibt es unter der Tel. 08076/8780.

Daniela Geithner



Franz Schefthaler

· Hackschnitzelbunker
· Pelletsbunker
· Reparaturdienst
· Umzugsservice

· Decken und Böden
· Bauelemente (Fenster, Türen)
· Wintergärten
· Rolläden
· Beschattungssysteme
· Insektenschutz

Steinweger Str. 4a
83562 Rechtmehring / Hart
info@schefthaler-montage.de

Tel: 0 80 76 / 94 56
Mobil: 0172 / 147 81 17
Fax: 0 80 76 / 88 83 18

Herbstmarkt in der Schule

Maitenbeth (für) - Zum tradtitionellen Herbstmarkt lädt der Obst- und Gartenbauverein am Sonntag, 7. Oktober alle ein zum Mitmachen, die Erzeugnisse aus dem heimischen Garten, Bastelarbeiten, Säfte, Marmeladen, Blumen, Ableger und ähnliches anbieten, tauschen und kaufen möchten.
Der Markt beginnt nach dem Gottesdienst mit einem Weißwurstfrühstück in der Schulaula. Während der Veranstaltung findet auch die Prämierung des Kinderwettbewerbs „Wer erntet den größten Apfel” statt.
Verkäufer und Teilnehmer am Apfelwettbewerb werden gebeten, sich bei Anneliese Bräustetter Tel. 08072/437 anzumelden.

HÖRMANN
TORE • ANTRIEBE • MONTAGEN
GEIDOBLER GEORG
Teufelsbruck 3 · 83564 Soyen
Tel. 08073/9394 · Fax 9395 · Mobil 0172/9493160
e-mail: geidoblergeorg@gmx.de



Garagentore • Sectionaltore • Schwingtore • Industrietore • Antriebe • Steuerungen
Tor-Renovierungen • Service • Wartung und Prüfung von Industrietoren (gem. UVV)

Bäder



Meisterbetrieb
Sebastian Grandl
S. Grandl GmbH Hinterschleefeld 3 83562 Rechtmehring
Telefon 0 80 76 - 87 41
Telefax 0 80 76 - 14 10
Internet: www.grandl-gmbh.de
E-Mail: sebastian@grandl-gmbh.de



Heizung

Behörden / Öffentl. Einrichtungen

Albaching

Gemeindekanzlei:
Di: 13:30 - 16:30 Uhr
Do: 14:00 - 18:00 Uhr

Bürgermeistersprechstunde:
Di: 13:30 - 14:30 Uhr
Do: 16:00 - 18:00 Uhr

Pfarrbücherei:
Do: 16:00 - 18:00 Uhr
Sa. 17:00 - 18:00 Uhr
So: 9.15 - 10.30 Uhr

Wertstoffhof Alb. (SZ):
Do: 17:00 - 19:00 Uhr
Sa: 10:00 - 12:00 Uhr

Pfarrbüro Albaching:
Di, Do: 8:30 - 12:30 Uhr
Do: 17:00 - 19:00 Uhr

Sprechzeit Diakon Lindner:
Fr: 17:00 - 19:00 Uhr

Arzt Dr. med. Irene Rauen:
Di, Fr: 8:30 - 11:30 Uhr
Do: 16:00 - 19:00 Uhr

Arzt Dr. med. Peter Rauen:
Mo: 8:30 - 11:30 Uhr
16:00 - 19:00 Uhr
Di: 16:00 - 18:00 Uhr
Mi: 9:00 - 11:30 Uhr
Do: 8:30 - 11:30 Uhr
Fr: 15:00 - 17:00 Uhr

Tierarzt Dr. Christoph:
Bei Abwesenheit erfolgt Rufweiterleitung an Kollegen.

VG Pfaffing:
Mo-Fr: 8:00 - 12:00 Uhr
Mo: 14:00 - 18:00 Uhr

Gottesdienste St. Nikolaus:
Do: 19:15 Uhr
So: 8:30 Uhr
- jed.1.So./Monat **nur** 10 Uhr
- jed.3.So./Monat **zusätzl.** 10 Uhr

Rechtmehring

Gemeindekanzlei:
Mo-Fr: 8:00 - 12:00 Uhr
Do: 13:00 - 18:00 Uhr

Gemeindebücherei:
Sa: 15:00 - 16:00 Uhr
So: 10:00 - 11:00 Uhr

Wertstoffhof:
Mi: 15:00 - 17:00 Uhr
Sa: 9:00 - 11:00 Uhr

Pfarrbüro:
Di: 14:00 - 18:00 Uhr
Do: 8:00 - 12:00 Uhr
Fr: 8:00 - 12:00 Uhr

Maitenbeth

Gemeindekanzlei:
Mo-Fr: 8:00 - 12:00 Uhr
Do: 13:00 - 18:00 Uhr

Bürgermeistersprechstunde:
Fr: 18:00 - 20:00 Uhr

Wertstoffhof:
(nur Grüngut)
Mi: 17:00 - 19:00 Uhr
Sa: 10:00 - 12:00 Uhr

Postamt:
(bei Daumoser, EDEKA)
Mo-Sa: 8:00 - 12:00 Uhr
14:00 - 17:30 Uhr
(Mi.+Sa. nachmittag geschl.)

Pfarrbüro:
Mo: 8.00 - 11.00 Uhr
Mi: 17:00 - 19:00 Uhr

Gottesdienste:
Mi./Fr.: 19:15 Uhr
So: 8:45 Uhr (Jan. - Juni)
10:00 Uhr (Juli - Dez.)

Geschäfte und Firmen

Bachmeier, Allianz:
Mo-Fr: 9:00 - 12:00 Uhr

Bäckerei Sewald:
Do, Fr: 6:00 - 18:00 Uhr
Sa: 6:00 - 12:00 Uhr
So: 7:30 - 12:00 Uhr

Brich Franz, Elektro:
Verkauf und Kundenservice,
nur telefonisch: 08076/342

Daumoser, Albaching:
Bäckerei:
Mo-Fr: 6:30 - 18:00 Uhr
Sa: 6:30 - 12:30 Uhr
EDEKA / Lotto-Annahmestelle:
Mo-Fr: 7:30 - 18:00 Uhr
Sa: 7:30 - 12:30 Uhr

Bäckerei, Maitenbeth:
Mo-Sa: 7:00 - 12:00 Uhr
14:00 - 18:00 Uhr
Mi, Sa: nachmittag geschl.

EDEKA Raab, Rechtmehring:
Mo, Di, Do, Fr:
6:30 - 18:30 Uhr
Mi: 6:30 - 18:00 Uhr
Sa: 6:30 - 13:30 Uhr

Edenharder, Blumen:
Di, Do, Fr: 8:00 - 12:00 Uhr
14:00 - 18:00 Uhr
Mi: 8:00 - 12:00 Uhr
Sa: 7:00 - 13:00 Uhr

Friseur Hesse, Pfaffing:
Di, Fr: 9:00 - 18:00 Uhr
Mi: 9:00 - 20:00 Uhr
Sa: 8:30 - 12:00 Uhr

Friesinger, Geflügel / Honig:
Mo-Fr: 8:00 - 18:00 Uhr
Sa: 8:00 - 14:00 Uhr

Gasthof Forsting:
täglich: 7:00 - 1:00 Uhr
Mittwoch Ruhetag

Gasthaus Flecklhäusl:
täglich: 10:00 - 24:00 Uhr

Gasthaus Kalteneck:
Mo-Fr: 11:00 - 1:00 Uhr
Mi: Ruhetag
Sa, So: 10:00 - 1:00 Uhr

Kieswimmer & Janker:
Mo-Fr: 8:00 - 12:00 Uhr
13:30 - 18:00 Uhr
Sa: 9:00 - 13:00 Uhr

Linner-Kramer:
Mo-Do: 17:30 - 18:30 Uhr
Sa: 8:30 - 12:30 Uhr

Metzgerei Sewald:
Di: 6:30 - 12:30 Uhr
Do, Fr: 6:30 - 12:30 Uhr
14:00 - 18:00 Uhr
Sa: 6:00 - 12:00 Uhr

MNC-Tec GmbH:
Mo-Do: 8:30 - 13:00 Uhr
14:30 - 17:00 Uhr
Fr: 8:30 - 12:00 Uhr

Oettl, Kfz-Werkstätte:
Mo-Fr: 7:30 - 12:00 Uhr
13:00 - 17:00 Uhr

Pizzeria Roma (Kreuzwirt):
Mi-So: 11:00 - 14:00 Uhr
Di-So: 17:00 - 23:00 Uhr
Montag Ruhetag

RSA-Bank, Albaching:
Mo, Di, Fr: 8:00 - 12:00 Uhr
14:00 - 16:30 Uhr
Mi: 8:00 - 12:00 Uhr
Do: 8:00 - 12:00 Uhr
14:00 - 17:00 Uhr

RSA-Bank, Rechtmehring:
wie Albaching, zusätzlich:
Do: 14:00 - 19:00 Uhr

Sparkasse Albaching:
Mo, Di, Fr: 8:30 - 12:30 Uhr
14:00 - 16:30 Uhr
Do: 8:30 - 12:30 Uhr
14:00 - 17:30 Uhr

Weilnhammer Freimehring:
Do: 18:30 - 21:15 Uhr

Info und Anmeldung im Laden oder unter 08071 / 51185.

LADEN im THAL
Lebensmittel gesund & frisch



Am 13. Oktober ist Kraut-Tag!

Sauerkrautfans hobeln und stampfen ihr Kraut selbst.

Bioland

Naturkost und Gemüse aus eigenem Anbau!

Thal 4 • 83564 Soyen • Telefon: 0 80 71 - 51 185 • täglich 9 – 19^{00} • Samstag bis 13^{00}

Albaching in Alten Ansichten



Das Bild oben zeigt das Dienstpersonal der Familie Käser aus dem Jahr 1926.

Dass die Albachinger um die Jahrhundertwende bereits fleißig Theater gespielt haben zeigt das rechte Bild.

Die Bilder wurden uns von Fritz Betzl zur Verfügung gestellt.



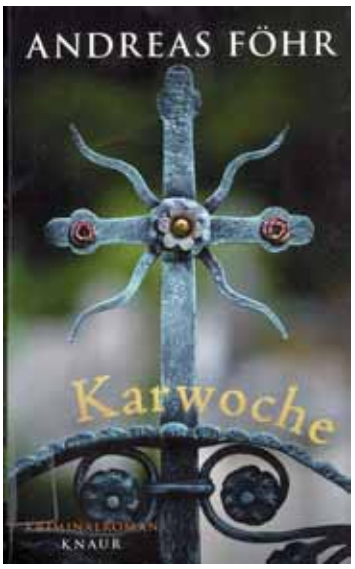
REIFEN WEIGL
Zaißing 2 ~ 85643 Steinhöring
Tel. 08094 / 210 Fax. 180978
www.Reifen-Weigl.de
Continental VREDESTEIN PNEUMANT DUNLOP
- Montage:PKW,LKW,Landmaschinen
- Räderwäsche und Einlagerung
- Autoteile, Zubehör
- Autoglasservice
- Verkauf ATV,Quad,Motorgeräte
FULDA GOODYEAR UNIROYAL BRIDGESTONE

Studio Barbara Komorek
Kreuzstr. 12 • 83544 Albaching • Tel: 08076-886090 • Fax: -886091
Medizinische Fußpflege - Beauty & Wellness
• Fachfußpflege
- Med. Fußpflege
- Diabetiker ("Der Diabetische Fuß")
• Kosmetische Gesichtsbehandlung
- auch Spezialbehandlungen
• Wellnessmassagen
Mobile Fußpflege - Ich komme gerne zu Ihnen ins Haus

BUCHTIPP

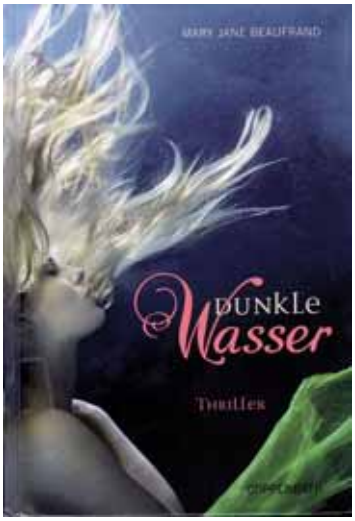


Hochmut, Gier, Wollust, Neid, Zorn, Trägheit, Völlerei - seit jeher waren es die sieben Todsünden, die Menschen zu den abscheulichsten Taten verleiteten. Elizabeth George widmet sich den beiden tödlichsten - Wollust und Gier. Neben einer eigenen, bisher unveröffentlichten Geschichte hat sie die Beiträge der talentiertesten amerikanischen Krimiautorinnen wie Luara Lippman, Nancy Pickard und anderer im vorliegenden Band versammelt. Diese Geschichten dringen tief in die dunkelsten Abgründe der menschlichen Seele vor - sie schockieren, fesseln und faszinieren.

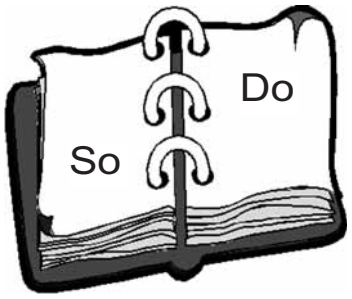


Als Polizeimeister Kreuthner von seinem Spezl Kilian Raubert zu einer Wettfahrt herausgefordert wird, lässt er sich nicht lumpen. Mit 150 km/h rauschen sie den Achenpasss runter Richtung Tegernsee. Bei einem halsbrecherischen Überholmanöver fegt Kreuthner fast ein entgegenkommendes Auto von der Straße - am Steuer ausgerechnet sein Chef, Kommissar Wallner. Kreuthner versucht, das Autorennen als dienstliche Aktion zu tarnen, und führt spontan eine Straßenkontrolle durch. Dabei bietet sich dem Polizisten ein schockierendes Bild: Im Laderaum von Rauberts Lkw kniet eine Tote, das Gesicht zur grotesken Fratze verzerrt.

Pfarrbücherei Albaching



Als Veronca die Leiche der kleinen Karen am Ufer des Santiam River findet, ist sie bis ins Mark erschüttert. Sie kann nicht glauben, dass das Mädchen einem Unfall zum Opfer gefallen ist. Aber wer wäre in der Lage, ihr so etwas anzutun? Besessen davon, Karens Tod aufzuklären, dringt Veronica immer tiefer in die Wälder rund um den wilden Fluss vor. Doch sie ahnt nicht, welch dunkles Geheimnis sich in ihnen verbirgt. Und plötzlich muss sie selbst um ihr Leben rennen ...



Öffnungszeiten:

Donnerstag
16 bis 18 Uhr
(außer in der Ferienzeit)

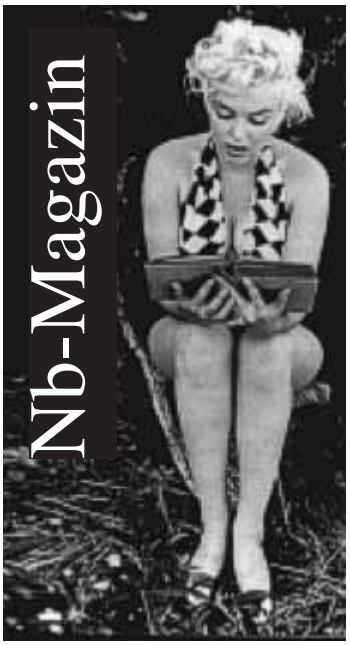
Samstag
17 bis 18 Uhr
(nur bei/nach der Kinderkirche)

Sonntag
9.15 bis 10.30 Uhr

HB Elektro Birkmaier

Elektroinstallation
Steuerungstechnik
Sat-Anlagen
Elektrogeräte
Reparaturen

Herbert Birkmaier
Zell 5 ~ 83544 Albaching
Tel. 08076 / 887540
Fax 08076 / 887541
Mobil 0170 / 4056351



Buchausstellung am 4. November

Eine Buchausstellung findet am Sonntag, den 4. November von 13 bis 16.30 Uhr in der Pfarrbücherei statt. Das Team der Pfarrbücherei lädt zu einem Tag des Buches ein. Wir möchten Ihnen unsere neuen Bücher vorstellen. Wiederum haben wir rund 200 neue Bücher für Sie zur Ansicht bereitgestellt.



Darunter warten spannende Romane, Kinder- und Jugendbücher sowie interessante Sachbücher. Kommen Sie, informieren Sie sich und wir sind für Sie da. **Die Besucher werden mit Kaffee und Kuchen bewirtet.**

Die Ausleihe am Vormittag entfällt an diesem Sonntag.

Das Büchereiteam freut sich auf Ihren Besuch!!!

Wissenswertes

Normal Null

Um in Landkarten genaue Höhenangaben machen zu können, braucht man eine Referenz, also einen Nullpunkt von dem aus dann die Höhe gemessen wird. Diese Referenz soll natürlich möglichst gleich sein. Es ist nahe liegend, dass man das Meer als Nullpunkt setzt, auf den dann die Landvermesser die Höhen der Hügel und Berge beziehen. Schon vor 300 Jahren nahm man in Amsterdam als Basis die mittlere Hochwasserlinie der Zuiderzee. Dieses Niveau wurde dann 1818 zur Grundlage für die Höhenvermessungen in den Niederlanden. Später wurde der „Amsterdamer Pegel" auch zum Bezugspunkt für die anderen angrenzenden Nationen. So auch in Deutschland.
In Österreich und der Schweiz hingegen orientierte man sich am Mittelmeer. Der Normalpegel in diesen Ländern bezieht sich auf die Adria und wird „Triester Pegel" genannt. Die ehemalige DDR wiederum bezog ihre Nulllinie auf den Kronstädter Pegel bei Sankt Petersburg der 14 Zentimeter über dem Amsterdamer Pegel liegt. Je nachdem von wo man also z.B. einen Berg betrachtet, erscheint er unterschiedlich hoch, denn entscheidend ist die Nulllinie, auf die man sich jeweils bezieht.
Das kann zu Problemen führen: Beim Bau der neuen Rheinbrücke in der Deutsch-Schweizer Grenzstadt Laufenburg nahmen die deutschen Bauarbeiter den Amsterdamer Pegel als Ausgangspunkt, die Schweizer Ingenieure rechneten mit dem Triester Pegel. Man war sich der Pegelunterschiede zwar bewusst, doch statt die 27cm auf Schweizer Seite anzuheben, wurden sie abgesenkt! Folglich musste auf der deutschen Seite die Rampe zur Brückenauffahrt für 50.000 Euro auch abgesenkt werden.
Moderne Landvermesser orientieren sich inzwischen an präziseren Satellitendaten. Europa wurde dabei mit einem Höhennetz versehen, welches die lokalen Höhenunterschiede auch berücksichtigt. Als Nulllinie gilt seitdem für alle Länder in Europa der Amsterdamer Pegel.

(cr)



Was war … …los am Nasenbach?

Oktober 1992:

Heiße Diskussion: Großer Besucherandrang herrschte bei der Pfaffinger Gemeinderatssitzung am 14. Oktober. Noch ist den Beteiligten unklar, wann die Selbstständigkeit Albachings kommt. Aber zum Vorgehen bei der nötigen Vermögensauseinandersetzung entfachte sich eine lebhafte Diskussion.

Großes Loch am Sportplatz: Kurz nach dem symbolischen Spatenstich am 2. Oktober beginnen die Tiefbauarbeiten für das neue Sportheim in Albaching. Der Aushub wurde zum großen Teil von freiwilligen Helfern erledigt. Die Fertigstellung ist für Herbst 1994 geplant, als Bauleiter fungiert Franz Sanftl.

Feier zum 200. Jahrestag: Mit einem Festgottesdienst feiert die Pfarrei den Abschluss des Kirchenneubaus im Jahre 1792. Nach der Messe wurde auch die renovierte Bücherei eingeweiht.

Oktober 2002:

Die Erste auf Platz Eins: Bei den Fußballern des SVA läuft es richtig rund. Nach zwölf Spieltagen steht man punktgleich mit dem SC Rechtmehring auf dem ersten Tabellenplatz in der A-Klasse, die zweite Mannschaft ist auf Platz 7 in der B-Klasse.

Training mit der Weltmeisterin: Mit Petra Kollmer hat die Soli Albaching eine Trainerin für den Kunstradnachwuchs gewonnen, die selber in der Weltelite mitgefahren ist. Trainiert wird jeden Samstag von 16.30 bis 18.30 Uhr.

Grünes Licht für Gewerbe: Wesentliche Fortschritte gibt es bei der Entwicklung des Gewerbegebiets Rechtmehring-Süd zu vermelden. Die Regierung von Oberbayern und das Landratsamt Mühldorf haben den Plänen der Gemeinde zugestimmt. Außerdem wird gemeldet, dass es bereits zehn Interessenten mit einem Platzbedarf von rund 16.000 Quadratmetern gibt.



Oktober 2007:

Beste Kartler aus Kalteneck: Beim Schafkopfturnier des Nasenbach-Vereins kann sich Ludwig Ettmüller aus Kalteneck zum zweiten Mal nach 1994 an die Spitze des Teilnehmerfeldes setzen. Den zweiten Platz belegte Korbinian Heinrich aus Kalteneck (siehe Foto).

Mit dem Hochrad in China: Die Albachinger Hochradfahrer Winfried Göschl und Richard Ettmüller waren zwölf Tage in China unterwegs. Sie fuhren unter anderem bei Veranstaltungen mit 100.000 Zuschauern. In der Novemberausgabe des Nb-Magazins gab es dazu einige Fotos zu sehen.

Gaudi und tolle Musik: Mit ihrer frischen und originellen Art begeisterten „DaHuawa, da Meier und I" das Publikum beim Nb-Kabarettabend am 28. Oktober in der vollbesetzten Alpicha-Halle.

Suche

Obst, auch Fallobst, für Obstsaft oder Apfelmost zum selber pressen; Anni und Reinhold Lindner, Diebergweg 12, 83544 Albaching. **Tel. 08076 / 887006**

Verkaufe

Walnüsse; Fam. Schreyer (Gröben 1). **Tel. 08076 / 372**

Suche

Dringend kleine Wohnung gesucht. 49-jähriger, ruhiger Mann mit gut erzogenem Hund (mittelgroßer Windhund), sucht dringend ab sofort eine kleine Wohnung oder ein Zimmer zur Miete in Albaching oder näherer Umgebung. Ich freue mich über Ihren Anruf:
Handy: 0176-39634676

Nb-Flohmarkt

Der kostenlose Service für unsere Leser!
Schicken Sie ihre Anzeige an:
nb-verein@albaching.de

… das Beste für Sie seit 100 Jahren
GmbH Daumoser Brot- und Feinbäckerei
Bäckerei Konditorei Rechtmehring
Schulstr. 1, Tel.: 08076 / 269
Maitenbeth, Albaching, Haag, Edling

nah & gut
Maitenbeth • Albaching
Ihre Partner für Nahversorgung
Bitte beachten Sie unsere Werbeblätter in der Tagespost

Fini Reithmeier: Sportlich mit dem Cabrio unterwegs

Der Steckbrief:

Vorname, Name:	Josefa Reithmeier, Geb. Braun
Spitzname:	Fini
Wohnort, Adresse:	Tegernbach 83558 Maitenbeth
Geburtsort, Alter:	Stucksdorf bei Söchtenau, 64 Jahre
Familienstand, Kinder:	verheiratet seit 42 Jahren mit Sepp, wir haben fünf Kinder
Beruf:	Landwirtin im Austrag und Hausfrau
Sternzeichen:	Skorpion
Charakter:	gutmütig und gelassen

Persönliches:

Lieblingsspeise:	ich esse alles
Lieblingsgetränke:	Kaffee und Wasser
Lieblingsbiersorte:	Forstinger Radler
Lieblingswirtschaft:	Gasthaus Kalteneck
Hobbys:	das Singen im Kirchenchor, Garteln im heimischen Garten, die Insel betreuen und gießen; im Winter kommen meine Cousinen zum Schafkopfen
Lieblingsfilm:	Dahoam is Dahoam, Wer wird Millionär
Lieblingssport:	für einen Boxkampf mit den Klitschko-Brüdern stehe ich auch in der Nacht auf, Sport den ich selbst betreibe: radln, wandern und tanzen, bevorzugt Walzer und Tango
Lieblingsradiosender:	Bayern 1
Lieblingslieder:	Lieder aus den 60ger Jahren
Lieblingszeitschriften:	Nb-Heft, Tageszeitung und Wochenblatt



Fini Reithmeier: Sitzt an ihrem Lieblingsplatz mit direkten Blick auf die Albachinger Kirche und den Wendelstein.
Foto: Trautbeck

Das Gespräch:

Fini, was wärst Du gerne geworden?
In meiner Jugend hätte ich gerne den Lastwagenführerschein gemacht, um mit dem Sattelzug nur im Nahverkehr unterwegs zu sein. Leider war dieser Beruf in der damaligen Zeit für Frauen unvorstellbar.

Was wünscht Du Dir persönlich am meisten?
Gesundheit für meine Familie und noch ein paar Enkelkinder, drei sind ein bisschen wenig. Das mein Mann und ich noch an vielen Ausflügen teilnehmen können.

Was gefällt Dir an Deinem Heimatort am meisten?
Die schöne Aussicht: Von meinem Platz am Küchentisch sehe ich genau auf die Albachinger Kirche mit dem Wendelstein dahinter. Die Ruhe auf dem Land ist ein Balsam für die Seele.

Was würdest Du machen, wenn Du ein Jahr Urlaub hättest?
Das käme für mich nicht in Frage, ich hätte viel zu viel Heimweh.

Bei welchen Ereignis wärst Du gerne dabei gewesen?
Bei der Priesterweihe und Primiz meiner beiden Onkel 1946 und 1949, aber auch die Papstweihe von Josef Ratzinger wäre ein tolles Erlebnis gewesen.

Fällt Dir spontan eine schöne Erinnerung an Deine Kindheit ein?
Wenn meine Onkel, die Priester sind, in den Ferien zu Besuch kamen, meistens für zwei bis drei Wochen, gingen wir täglich zur Kirche und anschließend gab es beim Söchtenauer Pfarrer ein gutes Frühstück.

Welche Erfahrungen und Erlebnisse haben Dich am stärksten geprägt?
Nach der Schule machte ich eine landwirtschaftliche Ausbildung anschließend arbeitete ich vier Jahre bei der Verwandschaft in Bad Endorf in einer Sägemühle. Mein Aufgabenbereich umfasste das selbständige Arbeiten im Haushalt, Landwirtschaft und in der Säge. Wir hatten auch Sommergäste, die ich betreuen durfte, das hat mir damals schon sehr gut gefallen.
Als besonderes Zuckerl durfte ich mir oft den 700 BMW Sport Cabrio von meinen Cousin für Spritztouren ausleihen.

Fini, wie hast Du deinen Mann kennen gelernt?
In Vogtareuth veranstaltete die Landjugend einen Herbst-Tanz dort lernten wir uns kennen. Nach zwei Jahren haben wir geheiratet, ich war damals 22 Jahre alt.
Gleich nach dem Standesamt fragte mich Sepp, ob ich es schon bereue. Da sagte ich ihm: meinen Nachnamen, denn bei Braun wird man nicht gefragt: „Wie schreibt man des?" aber bei Reithmeier schon.

Was magst Du überhaupt nicht?
Wenn ich spätabends allein zu Hause bin, finde ich das sehr unheimlich, dann hört man Geräusche die am Tag, wenn es laut ist, nicht vorhanden sind. Auch streiten finde ich schrecklich.

Du hast auch einige Fremdenzimmer, sind die immer vermietet?
Ich habe einige Arbeiter als „Dauergäste" einquartiert, die sind aber sehr genügsam und fallen nicht ins „Gewicht".
Ich freue mich schon jedes Jahr auf die Pilger die nach Altötting gehen, denn seit 20 Jahren bekommen sie bei mir für diese Zeit ein Quartier, viele Pilger kenne ich sehr gut, da sie seit Anfang an dabei sind. Auch waren während der Mission Pater Steinle und Pater Schwemmer bei mir Gast.

Wie wir wissen, verreist Ihr für ein paar Tage ganz gerne. Hast Du noch ein besonderes Reiseziel?
Ich würde gerne für zwei Wochen mit meinem Mann zum Nordkap reisen, aber nicht mit dem Schiff, lieber mit dem Flieger. Ich habe Bedenken, das ich Seekrank werde. Das Eismeer, die Fjorde und das Polarlicht sind bestimmt faszinierend.

Ihr habt in Tegernbach eine ganz besondere Situation: Ihr gehört zur Pfarrei Albaching Gemeinde Maitenbeth, aber zum Schulsprengel Rechtmehring wobei aber die Kinder nach Maitenbeth in den Kindergarten müssen. Ist das nicht sehr verwirrend?
Ja schon, leider kann man an dieser Situation nichts ändern. Wir fühlen uns aber ganz und gar als Albachinger!

Du singst seit langem mit Begeisterung im Kirchenchor. Was gefällt Dir so dabei?
Ich hatte schon immer viel Freude am Singen: Beim Kirchenchor bin ich nun schon über 25 Jahre auch sang ich früher beim Frauensingkreis mit. Mir gefällt einfach die Gemeinschaft, deshalb bin ich auch bei der Frauengemeinschaft und noch anderen Vereinen dabei.
Wie lautet Dein Lebensmotto?
Schaue vorwärts nicht zurück, neuer Mut ist Lebensglück.

Herzlichen Dank für das Gespräch und für die großzügige Verköstigung!

Gitti Tröstl und Gerty Trautbeck

Abholtermine Müll & Papier



- in Albaching -

Müll:
Donnerstag, 11. Oktober
Donnerstag, 25. Oktober

Papier „chiemgau recycl.”:
Freitag, 5. Oktober

Papier „remondis”:
Donnerstag, 18. Oktober

Inserenten-verzeichnis

Aucotronic Systems GmbH	6
Autohaus Huber, Wasserburg	24
Bachmeier, Allianz	10
Bäckerei Daumoser GmbH	29
Bäckerei-Cafe Sewald	17
Bauer, Baggerbetrieb	8
Baugeschäft Freiberger	9
Birkmaier, Elektro	28
Eggerl, Fahrschule	18
Fenster Rappolder	15
Fliesen Lipp	11
Forsting, Brauerei	7
Friesinger, Geflügel & Honig	17
Fußstetter, Zimmerei	10
Ganslmeier, Schreinerei	13
Gartengestaltung Achatz	23
Gasthaus Kalteneck	16
Geidobler Tore	25
Glück, Bäckerei	14
Göschl, Spenglerei	7
Grandl, Heizung - Sanitär	25
Hanslmeier & Meyer, Fenster	12
Hanslmeier & Meyer, Fenster	18
Haslberger, Bauplanung	21
Kfz Rugge	5
Kieswimmer&Janker, orth. Schuhtechnik	11
Komorek, Fußpflege	27
Krieger Landhandel	5
Laden im Thal	26
Linnerkramer	16
Madersbacher, Kläranlagenwartung	23
Mobiler Haarservice	15
Moser, Baggerbetrieb	14
Oettl, Landmaschinen & Kfz	12
Ostermaier, Heizung/Sanitär	10
Raab, Zimmerei	9
Radlmair, RA	3
Raiffeisenbank RSA	22
Sanftl, Bautechnik	8
SAS, Veranstaltungstechnik	21
Schefthaler, Montage	25
Schlosserei Heinrich	15
Schmid, Landtechnik	5
Schmidbauer, Berufsbekleidung	14
Seidinger, Schreinerei	19
Seidinger, Wildspezialitäten	15
Sewald, Metzgerei	16
Söll, Friseur-Service	23
Sparkasse Wasserburg	4
Spötzl, Heizöl	24
Trauerbegleitung Wagensonner	23
Vital, Imkerei	19
Weigl, Reifen	27
Weilnhammer, Fahrschule	6
Wieser, Elektro	22
Wimmer, Getränke	19

Albaching

Oktober:

Do.	4.10.	Allgemeine Feuerlöscher-Prüfung bei Schreinerei Schwimmer, Stetten
Fr.	5.10.	Erstes Schießen der Saison, Schützen, Vereinsheim Kalteneck, 18.30 Uhr
So.	7.10.	Familiengottesdienst/Erntedank-Fest, Musik: „Rhythm Elements“, Pfarrkirche, 10 Uhr
Mo.	8.10.	Pfarrversammlung, Pfarrei, Kalteneck, 20 Uhr
Di.	9.10.	Gemeinderatssitzung im FW-Haus, 19.30 Uhr
Fr.	12.10.	Kinderkleidertauschmarkt (Annahme 16:30-20 Uhr), EKG, Alpicha-Halle, 15 Uhr
Sa.	13.10.	Kinderkleidertauschmarkt in der Alpicha-Halle, 10 bis 13 Uhr
Sa.	13.10.	Kinderkirche in der Pfarrkirche, 17 Uhr
So.	14.10.	Dekanatswallfahrt nach Attel und Ministrantentag, Pfarrei / Minis, Attel, 10 Uhr
Mo.	15.10.	Vereinsforum, FW-Haus, 20 Uhr
Di.	16.10.	Seniorenausflug nach Ramersdorf, Seniorenkreis, Abfahrt am Maibaum um 9.30 Uhr
Do.	18.10.	Pfarrgemeinderatssitzung, PGR, Pfarrheim, 20 Uhr
Fr.	19.10.	Kabarett mit „Da Bertl und I“, Wirtshaus Kalteneck, 20 Uhr
Sa.	20.10.	Schafkopfturnier, NbV, Wirtshaus Kalteneck, Anmeldung 19:30 Uhr / Beginn 20 Uhr
So.	21.10.	Kirtahutschn der Albachinger Schützen bei Fam. Moser in Oed, ab 8:30 Uhr
Mo.	22.10.	Feuerwehrausflug ins Feuerwehrmuseum, Abfahrt um 8 Uhr am Feuerwehrhaus
So.	28.10.	Auftaktveranstaltung „Wallenstein“-Projekt, TMVA, Dorfzentrum

November:

2./ 3./ 4.11.		Theater „Wallensteins schnellster Tod“, Alpicha-Halle, 20 Uhr (Sonntag 18 Uhr)
Sa.	3.11.	Frauenfrühstück mit Vortrag, Frauengemeinschaft, Stockschützenheim
So.	4.11.	Hubertusmesse, Pfarrei, Kirche, 10 Uhr
Sa.	10.11.	Kinderkirche in der Pfarrkirche, 17 Uhr
9./10./11.11.		Theater „Wallensteins schnellster Tod“, Alpicha-Halle, 20 Uhr (Sonntag 18 Uhr)
Sa.	17.11.	Busfahrt zu Jugendkorbinian in Freising
So.	18.11.	Wahl der Kirchenverwaltung von 8 bis 12 Uhr, Wahllokal: Kirche und Glockenhaus

Rechtmehring

Oktober:

Sa.	6.10.	Mühlenfest (bis 7.10.), Drax-Mühle
Sa.	6.10.	Second-Hand-Markt für Kindersachen, Pfarrheim, 12 Uhr
So.	14.10.	Schafkopf- und Unoturnier, KLJB, Pfarrheim
Do.	18.10.	Vortrag „Der Islam und Europa“ mit Dr. Dreizehnter, Pfarrheim, 20 Uhr
So.	21.10.	Kirtahutschen, Landvolk, Anwesen Empl Altrosenberg, 13:30 Uhr
Sa.	27.10.	Jubiläum des OGV, Vorabendgottesdienst und Festabend beim Kirchenwirt

November:

Do.	8.11.	Bilder-Abend, Ed Weilnhammer, Pfarrheim, 20 Uhr
So.	18.11.	Wahl der Kirchenverwaltung

Maitenbeth

Oktober:

Sa.	6.10.	Gesundheitstag in der Mehrzweckhalle, 10 Uhr, FC Maitenbeth - Abteilung Fitness
So.	7.10.	Herbstmarkt des Obst- und Gartenbauvereins, Schulaula, nach dem Gottesdienst
Mi.	10.10.	Filzkurs Engel und Elfen, Bäuerinnen, Pfarrheim, 19 Uhr
So.	14.10.	Pfarrfest in der Mehrzweckhalle, Gottesdienst um 10 Uhr
Fr.	19.10.	Kirtafest der Alpenblick-Schützen in Rain: „Sing ma mitanand“, 20 Uhr
So.	21.10.	Kirtafest der Alpenblick-Schützen in Rain, 11 Uhr
Mo.	22.10.	Kirtafest der Alpenblick-Schützen in Rain: Kesselfleischessen, 18 Uhr
Mo.	22.10.	Filzkurs Engel und Elfen, Bäuerinnen, Pfarrheim, 19 Uhr
Mi.	24.10.	Pfarrgemeinderatssitzung um 20 Uhr im Pfarrheim
Do.	25.10.	Seniorennachmittag ab 13.30 Uhr

November:

So.	4.11.	Jahreshauptversammlung der KLJB
Mi.	7.11.	Filzkurs Engel und Elfen, Bäuerinnen, Pfarrheim, 19 Uhr
Sa.	17.11.	Jubilarefeier der kath. Frauengruppe im Pfarrheim, 14 Uhr
So.	18.11.	Wahl der Kirchenverwaltung
Mi.	28.11.	Pfarrgemeinderatssitzung um 20 Uhr im Pfarrheim
Do.	29.11.	Seniorennachmittag ab 13.30 Uhr

„Fehlerteufel“ eingeschlichen

September-Ausgabe: Pannen-Rückschau auf das letzte Nb-Heft

Albaching (jo) – Bei der letzten Nb-Redaktionssitzung kam sie endlich ans Licht: Die Wahrheit, gepaart mit einer rückhaltlosen Aufklärung falscher Heftinhalte sowie schonungsloser Aufdeckung zum Teil grausamer bzw. verdeckter Tatsachen.
Die Redaktion bläute sich dieses Mal bei der gegenseitigen Blattkritik kräftig ein: „Solche ‚Fehlerteufel’ wie im September-Heft 2012 (Nb-Ausgabe 245) dürfen sich niemals nicht mehr wiederholen“, so der einstimmige Tenor.
Was war geschehen? Lesen Sie selbst einen unvollständigen Auszug aus der Pannen-Rückschau auf das letzte Nasenbach-Magazin.

Seite 7 – Gemeinde – Zukunftskonzept der Feuerwehr: Was bedeuten die Maßeinheiten neben den Fotos bei der Ausstattung „Funkgeräte 2m & 4m“? Das sind doch hoffentlich keine 2 Meter mal 4 Meter großen Funkgeräte, oder? Jetzt wird nämlich auch endlich allen klar, warum die Feuerwehr einen Stellplatz bzw. Anbau braucht in der Größe 6,5 x 9,5 Meter.

Seite 14 – Vereine – Kinderfotokurs: Wer weiß den richtigen Nachnamen einer gewissen Julia? Sie will doch schließlich nicht für immer „xxxx“ mit Nachnamen heißen…

Seite 27 – Pfarrei – Sommerurlaub der Ministranten: In keiner einzigen Silbe, in keinem einzigen Wort des gesamten Artikels kommt der Ort vor, wo die Ministranten ihren Urlaub verbrachten… Ja, wo waren sie denn??

Seite 32 – Maitenbeth – Anzeige RSA: Was zum Teufel ist eine „Sparratte“? Ist das eine neue Tierart? Wahrscheinlich wurde mit diesem neuen Maskottchen der Bauspar-Fuchs und die Raiffeisen-Sumsi in den Ruhestand geschickt…

Kurz vor Schluss…

*…befand sich Nb-Vorstandsmitglied René Pfeifer bei den Feierlichkeiten zum 125jährigen Bestehen seines **H**erz- und **S**eelen- sowie um den **V**erstand bringenden Vereins, dem Fußball-Bundesliga „Dinosaurier” **HSV** (Hamburger Sportverein). Um sich anschließend von diesen Strapazen zu erholen, schwänzte Pfeifer daraufhin den Nb-Korrekturabend für diese Ausgabe. Damit befand er sich diesmal aber leider in absolut guter Gesellschaft.*

(jo/gm/cw/gg)

Das Feuerwehrhaus Albaching kommt nicht mehr aus den Schlagzeilen:

„Tarantula“ bedroht die Löschfahrzeuge

Riesenspinne verbreitet Angst und Schrecken unter den Mitgliedern der FFW

Albaching (jo) - Die ganze Gemeinde steckt in Angst und Schrecken; besonders aber die Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr Albaching: Eine Riesenspinne bedroht seit ein paar Wochen nicht nur Leib und Leben der Dorfbewohner und seiner Löschkumpanen, sondern beschädigt zudem mit dem Nisten für ihren Nachwuchs sowie mit ihrem überdimensionalen Netz die Löschfahrzeuge.
Wie ein Luchs bewacht „Tarantula Albachingensis” (der offizielle lateinische Name dieser höchst seltenen Tiergattung) aktuell die Eingangstore zu den Feuerwehrautos, was Einsätze oder Übungen derzeit so gut wie unmöglich macht. Das Exemplar, das am Albachinger Feuerwehrhaus sein Unwesen treibt, gilt laut der neuesten Ausgabe vom „Guinness Buch 2013” mit knapp 40 Zentimetern als das Größte ihrer Art und ist äußerst giftig (sehr schmerzhaft, aber für Menschen gottseidank nicht lebensbedrohlich).
Zudem fanden kanadische Naturwissenschaftler mittels Schauen per Fernrohr zwischen ihre acht Beine heraus, dass es sich bei der Albachinger „Tarantula Albachingensis” um ein Weibchen handelt. Klingt komisch, ist aber so.
Und nun ist guter Rat teuer! Denn mit den Löschfahrzeugen findet die Albachinger Riesenspinne ideale Bedingungen zum Nisten. „Und von weiterem Nachwuchs in der Größe der Mutter wollen wir unbedingt absehen; da kann der Tierschutz machen, was er will”, so ein Gemeinderat, der aus humanitären und veterinären Gründen nicht genannt werden will.
„Zur Not müssen wir halt nach der Tötung der Spinne als Ausgleich das ganze Feuerwehrhaus mit wildem Wein bepflanzen”, so dieser Gemeinderat in einem Interview mit dem Nasenbach-Magazin gegenüber dem Spiderman-Schauspieler und gegenüber Vertretern der Vorstandschaft der Partei „Bündnis 90 / Die Grünen” aus Wasserburg. „Da hilft es auch nichts, dass es nun fast keine Mücken, Fliegen und andere Insekten mehr im Feuerwehrhaus gibt. Der Hunger dieser Riesenspinne ist sowieso nicht mehr zu stillen!”
Das Interview fand aus verständlichen Gründen dieses Mal nicht im Nb-Redaktionsbüro im Feuerwehrhaus statt, sondern in der Kult-Discothek „Spinnradl” am Spitzingsee.



Sie verbreitet Angst und Schrecken und ist mit knapp 40 Zentimetern Größe die Gewaltigste ihrer Art auf der ganzen Welt: Ein Exemplar der Gattung „Tarantula Albachingensis“ macht sich derzeit am Albachinger Feuerwehrhaus zu schaffen. Foto: Müller